

# Volkswacht

für Schlesien

**Bezugspreis:** Die „Volkswacht“ erscheint wöchentlich 6 mal und ist durch die Haupt-Expedition: Fürststraße 4/6, durch die Buchhandlung der „Volkswacht“, Neue Hauptstraße Nr. 5, durch die Zweigstelle, Hauptstraße 140, sowie durch alle Zusteller zu beziehen. Verkaufspreis: 10 Pfennig. Bezugspreis im voraus zu entrichten wöchentlich 1,40 Goldmark, monatlich 1,20 Goldmark. Durch die Post frei ins Haus 2,00 Goldmark.

**Organ für die werktätige Bevölkerung**  
Verlagsort und Hauptgeschäftsstelle **Dreslau 2**  
Verlagsredaktion: Geschäftsstelle Ring 1206, Redaktion Ring 3141.  
Postfach-Konto: Postfach-Amt Dreslau Nr. 5852.

**Anzeigenpreis:** Je 20 Zeilen für geschäftliche Anzeigen aus Schlesien 30 Pf. Stellenangebote 8 Pf., Familienanzeigen, Stellenangelegenheiten, Vermählungs- und Wohnungs-Anzeigen 5 Pf. Kleine Anzeigen pro Wort 3 Pf., das letzte Wort 4 Pf. Anzeigen für die nächste Nummer müssen bis vormittags 11 Uhr (1 Tag vorher) in der Haupt-Expedition Fürststraße 4/6 sowie in sämtlichen Zweigstellen abgegeben werden.

## Am Jahreswechsel.

### Ein Kampfsjahr.

Das Jahr 1925 wird ein Jahr des Kampfes sein. Des politischen und des wirtschaftlichen Ringens. Was der 7. Dezember unvollkommen begann, muß mit verstärkter Kraft fortgeführt werden, das Ringen des neuen Geistes gegen die Mächte der Vergangenheit. Sie richten sich immer wieder auf und möchten das, was sie früher in der offenen Form des Dreiklassenwahlrechts, des monarchistischen Absolutismus verteidigten, in der verdeckten und versteckten Form des „Bürgerblocks“ wiederherstellen: Die Entziehung und Verfestigung der Besitzlosen zugunsten der alten und der neuen Reichen.

Gegen diese Bestrebungen geht der erste Kampf, der zugleich ein solcher für die Republik und gegen die Wiederkehr des monarchistischen Obrigkeitstaates ist. Die Mächte, die einst die Hand der Mörder Erzbergers und Rathenaus lenkten und heute den Reichspräsidenten mit Schmutz bewerfen, weil er ein einfacher Mann aus dem Volke ist, müssen niedergestreckt werden. Die anderen aber, die zum Dawes-Sitzachten Umgefallenen, die sich vor Gier nach den Ministersejeln kaum noch halten können, müssen vom Einfluß zurückgehoben werden und, wenn das nicht gelingt, mit allen politischen und wirtschaftlichen Kampfmitteln gestürzt werden. Dieses Ringen wird bald nach dem Neujahrstage einsetzen und, schneller als man denkt, kann die Masse zu seiner Unterstützung aufgerufen werden.

Das Jahr 1925 wird aber auch ein Jahr des wirtschaftlichen Ringens sein. Nachdem die Geldverhältnisse konsolidiert sind, klafft der ungeheure Spalt zwischen dem Einkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten gegenüber den oft aufs Doppelte gestiegenen Preisen. Er verurteilt Millionen der Arbeitenden zu einem Elendsdasein und prägt dem heranwachsenden Geschlecht alle Merkmale der schlimmsten Entbehrungen auf. Mit der Gesundung der Wirtschaft, mit dem Steigen des Beschäftigungsgrades muß Hand in Hand gehen die Erhöhung der Existenzgrundlage des Proletariats und der neu zu ihm gestoßenen Schichten. Entweder die deutschen Kapitalisten sehen das rechtzeitig ein, oder sie provozieren eine Reihe schwerer wirtschaftlicher Kämpfe, die beiden Teilen zum Schaden gereichen muß. Wer klug kalkuliert, wird diese Kriegskosten durch rechtzeitige Nachgiebigkeit vermeiden.

Auch außenpolitisch sind wir noch nicht über den Berg. Worauf Wirth und Marx immer hingewiesen haben — den sozialdemokratischen Stimmen wollte man ja nicht glauben — daß es noch lange einer vorsichtigen, zurückhaltenden und nachgiebigen Politik bedürfe, ehe das Mißtrauen abgebaut ist, welches das Maulheldentum des alten Regimes in der ganzen Welt gegen uns hervorgerufen hat, das erweist sich gerade bei den Auseinandersetzungen um die Räumung der Kölner Zone aufs neue als richtig. Was würde ein „Bürgerblock“ heute gegenüber der Weigerung der Entente tun können? Gar nichts! Vielleicht ein paar Versuche wirtschaftlicher Repressalien nach Ablauf der handelspolitischen Meistbegünstigung am 10. Januar 1925. Aber mit dem gleichen Erfolge wie 1923, nämlich, daß sie uns selbst zehnmal so schwer schädigen als den Gegner und Währung und Wirtschaft aufs neue in Gefahr bringen. Davon hat das deutsche Volk aber noch vom letzten Male genug. Schade, daß man die Herren nicht für sich und ihr Gefolge allein wirtschaften und ihre außenpolitischen Experimente vorführen lassen kann, sondern daß das deutsche Volk, auch das republikanische, und besonders das unbemittelte, es ausbaden muß, was die Helden der Hinterfronten immer wieder anrichten. Die Opfer des Krieges gingen überwiegend zu Lasten der Armen, die Opfer des Ruhrkrieges bezahlten die Enteigneten des Mittelstandes und die Familien der Arbeitslosen. Auch die national-

istischen Experimente der Zukunft würden auf Kosten der gleichen Schichten gehen. Deshalb gilt der Kampf auch solchen Unsinnsigkeiten und Fahrgefängen, wie sie heute wieder aus den nationalistisch beschränkten Organen der Rechten herausstöhnen.

Wir hoffen, daß die Stimme der Vernunft Sieger bleibt, daß es möglich wird, die schwachen Ansätze der Besserung, die das letzte Jahr aufwies, fortzuführen und mit der allgemeinen Gesundung nach außen und innen auch die Lebenshaltung des Volkes wieder zu einer menschenwürdigen zu gestalten. Wir hoffen und erwarten das nicht als Folge einer automatischen selbsttätigen Entwicklung, sondern als Folge eines kampfeswilligen und kampfesfrohen Proletariats, das in das neue Jahr in dem Bewußtsein hineingeht: Jeden Tag zu neuem Kampfe bereit! In diesem Zeichen ergeht unser

Glückauf ins neue Jahr!

### Zur Räumungsfrage.

Das englische Telegraphenbüro Reuters erfährt, daß die von der Botenkonferenz beabsichtigte Note über die Verhängung der Besetzung der Kölner Zone den beteiligten alliierten Regierungen zur Prüfung vorgelegt worden ist. Es sei möglich, daß eine oder zwei Änderungen notwendig sein werden, und daß die Note daher am Silvestertage noch nicht abgehandelt werden könne. Auf jeden Fall werde die Note mehr oder weniger einen vorläufigen Charakter haben. In einer zweiten Note werde dann die allgemeine Haltung der Alliierten hinsichtlich der Frage der ehrlichen Ausführung des Friedensvertrages durch Deutschland dargelegt werden.

Der deutsche Botschafter v. Hoesch hatte am Dienstag nachmittag 4 Uhr mit dem Ministerpräsidenten Herriot in dessen Kabinettzimmer eine Unterredung, die eine Stunde dauerte. Die Besprechung hatte natürlich auch das Problem der Räumung der ersten Rheinlandzone zum Gegenstand. Es ist nämlich zu beachten, daß es sich bei der Streitfrage nicht etwa nur um die Stadt Köln, sondern um die ganze erste Zone, umfassend die Strecke von Cleve bis Bonn, also 6400 Quadratkilometer mit einer Bevölkerung von 2 1/4 Millionen, handelt.

### Einleiten Englands.

London, 30. Dezember. Der diplomatische Berichterstatter des „Daily Telegraph“ schreibt: Was die britische Regierung anlangt, so sei sie entschlossen, sich die Befugnis vorzubehalten, irgend einen von der Botenkonferenz entworfenen Text anzunehmen oder um weitere Abänderung des Wortlauts zu ersuchen und ferner die Note wirklich als präliminär zu behandeln. Es könne ferner angenommen werden, daß wenn ein genaues Maß des deutschen Verzuges festgestellt worden ist, Großbritannien darauf bestehen würde, daß Deutschland eine angemessene Frist von einigen Monaten erhalte, um die wesentlichen Verfehlungen bezüglich seiner Abrüstung wieder zu tun zu machen. Wenn dies geschehen ist, werde die Kölner Zone in Uebereinstimmung mit dem Vertrage geräumt. Die Theorie, daß keine der Vertragsperioden für die Besetzung bisher zu laufen begann oder daß der mögliche Mangel der moralischen Abrüstung seitens Deutschlands an sich zu einer Ausdehnung der Besetzungsperioden führen könne, werde in London nicht unterstellt.

Diese Auslassung scheint uns zu beweisen, daß der von uns im gestrigen Leitartikel angedeutete Weg nicht ganz aussichtslos ist.

### Ein überlegter Rat.

Der demokratische Abgeordnete Erkelenz, der in Köln gewählt ist, beschäftigt sich im „Demokratischen Zeitungsdienst“ mit dem Räumungsproblem. Er fordert in erster Linie die schnelle Bildung einer verantwortlichen Regierung, auch wenn sie auf eine zahlenmäßige Mehrheit sich nicht stützen könne. Er schlägt ferner vor, daß diese neue Regierung, wie immer sie aussehen möge, unverzüglich die Initiative ergreifen solle, um mündliche Besprechungen mit Paris und London anzubahnen, beileibe nicht in Form einer offiziellen Konferenz, deren Vorbereitung viel zu lange Zeit in Anspruch nehmen würde, sondern in der Art etwa, daß die Außenminister der drei Länder durch einen unverbindlichen persönlichen Gedankenaustausch eine Klärung der Lage herbeizuführen trachten sollten. Mit Protestaktionen, wie sie im Reiche vielfach vorgeschlagen würden, helfen wir uns in keiner Weise. Darüber sollte man sich

allgemein klar sein. Das berechtigte Gefühl der Empörung hat, wie die Erfahrung lehrt, in der Umwelt kaum Verständnis gefunden. Auf der anderen Seite aber haben wir kein Interesse daran, solange es sich vermeiden läßt, jene Atmosphäre des Notenkrieges wieder erleben zu sehen, wie wir sie während der Terra Poincarés über uns ergehen lassen mußten.

Dieselbe Ansicht haben wir gestern an dieser Stelle vertreten. Man lasse sich auch nicht irren machen durch das Zitieren ausländischer Blätter. Wenn unter tausend ausländischen Zeitungen eine zu unseren Gunsten schreibt, so hat das draußen gar nichts zu bedeuten, bei uns aber wird es so hingestellt, als hätte uns die ganze Welt zu — bis dann regelmäßig die Ernüchterung kommt.

### Bedenkliche Stimmen aus England.

Viscount Cecil sagte in einem Interview, es sei für die Welt von großer Wichtigkeit, daß Deutschland in den Völkerbund eintrete, und er bedauert, daß Dinge, die nichts als Vorwände zu sein scheinen, in den Vordergrund gerückt werden und daß so Deutschlands Eintritt verhindert werde.

Der politische Berichterstatter des „Daily Chronicle“ führt aus: Die Verschiebung der Räumung Kölns habe in britischen politischen Kreisen eine unangenehme Lage geschaffen. Marshall Foch habe nie den Wunsch verhehlt, daß die französische Grenze schwarz gefärbt werden müßte, um das gesamte linke Rheinufer Frankreich einzuverleiben, eine Forderung, die keine historische Berechtigung habe. Die jetzt vorgebrachten Gründe für die Verschiebung der Räumung Kölns klingen sehr wie Vorwände für einen vorhergehenden Beschluß.

### Amerika hält sich fern.

London, 29. Dezember. Der amerikanische Beobachter in der Reparationskommission, Morgan, erklärte dem Pariser Berichterstatter einer Nachrichtenagentur, daß die Mitteilung, er habe vom Staatssekretär Hughes Anweisungen erhalten, unförmlich den Alliierten die Ansicht der amerikanischen Regierung zum Ausdruck zu bringen, daß der Erfolg des Dawesplanes zum größten Teil von einer glücklichen Regelung des Problems der Räumung Kölns abhängt, un wahr ist. Er fügte hinzu, er erwarte keine derartigen Anweisungen.

### Italien zur Räumungsfrage.

Rom, 30. Dezember. (Eigener Drahtbericht.) Die Presse der italienischen Hauptstadt ist voll von der Deutlichkeit Ruffis, deren Inhalt von Mussolini mit allen Mitteln unter Benützung des staatlichen Apparates bestritten wird. Nur vereinzelt beschäftigen sich die Blätter mit der Räumungsfrage. „Epoca“ erklärt in einem längeren Artikel über die Räumung der Kölner Zone unter der Überschrift: „Die Politik des Friedens unterbrochen“, daß die Uebernahme der Regierung durch die englischen Konservativen eine Verletzung der europäischen Politik bedeute. Die Ablehnung der Räumung Kölns sei der bedeutendste Akt dieser neuen Politik, weil er den Franzosen erlaube, im Ruhrgebiet zu bleiben und den Frieden Europas aus Spiel zu setzen. Die Verhandlungen Chamberlains seien widersinnig, weil er, wenn er den Bolschewismus bekämpfen wolle, der Moskauer Regierung keine Gelegenheit geben dürfe, in Deutschland Unterstützung zu finden. Eine weitere Besetzung bedingt das deutsche Nationalgefühl. Die Pariser und Londoner unerbittliche feindliche Politik werde zu tiefen, gefährlichen Zwistigkeiten führen, schwerer als man sich vorstellen könne. Die jetzige englische Regierung verteidige die Interessen der englischen Schwerindustrie. Sie wolle Deutschland und Frankreich dazu bringen, keine Verträge ohne Englands Teilnahme abzuschließen.

Wolffs Büro berichtet noch aus Rom:

Die Blätter aller Schattierungen beschäftigen sich in den letzten Tagen fast ausschließlich mit der inneren Politik. Die Oppositionsblätter laufen Sturm gegen das Befehlen des Kabinetts und verlangen von Mussolini, daß er zurücktrete, um der Justiz freien ungehinderten Lauf zu lassen. Inzwischen veröffentlichten sie neue Enthüllungen, um die Massen aufzuregen. Da aber nach den Regierungsblättern Mussolini durchaus nicht daran denkt, zurückzutreten und auch die Krone, wie in einigen Blättern hervorgehoben wird, sich nicht in den inneren Streit einzumischen kann, solange die Regierung in Kammer und Senat eine große Mehrheit besitzt, so sucht ein Teil der Opposition: alle die Rechtsliberalen gegen das Ministerium mobil zu machen. Der Umstand, daß Salandra seine Entlassung „als Präkursor der wichtigsten Kammerkommission, nämlich der Staatskommission, angenommen hat, wurde bereits als ein Anzeichen für die Trennung der Rechtsliberalen von der Regierung angesehen, aber der „Messaggero“ behauptet, daß eine solche Auslegung dieses Aktivist Salandras tendenziös und irreführend sei. „Giornale d'Italia“ ermahnt die Rechtsliberalen, ihre Entlassung zu nehmen.

### Die Kölner Zone.

Bezugsgebiet der Besetzung besteht die „Kölner Zone“ aus drei Besatzungen, die von den Engländern, Belgiern und Franzosen besetzt sind. Das englisch besetzte Gebiet umfaßt außer Köln mit Köln-Mühlheim 20 Orte, deren wichtigste sind: Bergisch-Gladbach, Opladen, Solingen, Wald, Gräfrath. Das belgisch besetzte Gebiet der nördlichen Zone umfaßt 29 Orte, deren wichtigste sind: Cleve, Goch, Kanten, Geldern, Mors, Herdingen, Crefeld, Dülken, Bierden, Mönchen-Gladbach, Rhedt, Neuh, Grewensbroich. Der französisch besetzte Gebietsteil der ersten Zone umfaßt folgende Neben-Orte: Bonn, Dreierath, Siegburg, Sines, Gelsingen, Remagen und Weiburg.

Der Magistrat von Köln hat bereits die Regierung um energische Förderung der Räumungsfrage gebeten, die Stadtverordnetenversammlung will auf sozialistischen Antrag selbst tun.





# Im Winter Ausverkauf

Beginn Freitag den 2. Januar.

## Herrn- und Knaben-Bekleidung

- Saccoanzüge** aus strapazierfähig, englisch und dunkel gem. Stoffen 27,50 **19,50**
- Saccoanzüge** in dunklen Nadelfstreifenmustern . . . 45,-, 30,- **33,00**
- Saccoanzüge** hell- u. dunkelfarbige, erstklassige Qual., sorgfältige Verarbeitung, z. T. Sportform . . . 78,-, 68,-, 60,- **54,00**
- Saccoanzüge** aus feinsten reinwoll. Cheviot- u. Kammgarn-Qualitäten, feinste Maßarbeit . . . 98,- **85,00**
- Winterulster** aus dunkl. Strapazierstoffen mit Rückengurt . . . 39,- **29,00**
- Winterulster** aus hell- und dunkelfarbigen Flauchstoffen mit angewebter Abseite, erprobt gute Qualitäten 54,- **49,00**
- Winterulster** aus reinwoll. Flauchstoffen und englisch gem. Stoffen mit angewebter Abseite, erstklassige Qual. 78,-, 68,- **58,00**
- Winterulster** aus allerfeinsten reinwollenen Velour-Gual. mit angewebter Abseite, feinste Maßarbeit . . . **98,00**
- Bozener Mäntel** wefterfest, aus gutem Strickboden . . . **24,50**
- Sportanzüge** aus engl. gemusterten Strapazierstoffen, dreiteilig, mit Breecheshose und Weste . . . von **39,00** an
- Hausjacken** (Rauhjacken) aus warmen Flauchstoffen, viele Farben, mit absteifer Seidenverdrüsung . . . 24,50 **17,50**
- Breecheshosen** für Sportwecke, aus reinwollenen englisch gem. Stoffen **12,50**
- Gestreifte Beinkleider** **4,95**
- Gestreifte Beinkleider** erprobt gute Qualitäten . . . **6,95**
- Gestreifte Beinkleider** aus guten Kammgarnqualitäten, moderne Streifen . . . 12,50 **9,50**

- Knabenanzüge** Jacken- und Schlupf- form, farbige Strapazierstoffe für 3 bis 9 Jahre; für 3 Jahre . . . 12,50 Steigerung pro Größe . . . Mk. 0,50 **9,50**
- Knabenanzüge** Schlupf- und Sport- facon, ganz gefüttert, aus englisch gem. Stoffen für 3-9 Jahre, für 3 Jahre . . . Steigerung pro Größe . . . Mk. 1,- **17,50**
- Knabenanzüge** Schlupfblusenform, aus blaun-Kammgarn u. Melton-Cheviot, Matrosenbraggen und Armsücherei, Hose gefüttert, für 3-9 Jahre; für 3 Jahre 17,50 Steigerung pro Größe Mk. 0,75 und 1,- **12,75**
- Schulanzüge** Jackenform mit Weste und Kniehose aus farbigem Strapazierstoffen für 10-15 Jahre; für 10 Jahre . . . Steigerung pro Größe . . . Mk. 1,- **17,50**
- Schulanzüge** sportform, mit Breeches- oder Kniehose und Weste, aus farbigen dauerhaften Stoffen, für 10 bis 16 Jahre; für 10 Jahre . . . 28,- Steigerung pro Größe Mk. 1,- und 1,50 **24,00**
- Prüfungsanzüge** aus praktischen Strapazierstoffen, m. Umschlaghose u. Weste für 13-16 Jahre; für 13 Jahre 27,-, 23,- Steigerung pro Größe Mk. 0,50 und 1,- **17,50**

- Einsegnungsanzüge** aus gutem, blauem Melton-Cheviot, II. Rng., Saccoform, Umschlaghose und Weste . . . 29,- Steigerung pro Größe Mk. 1,- und 2,- **23,00**
- Winterulster** aus gemust. Flauchstoffen, für 2-9 Jahre, durchweg 19,50, 14,50 **9,75**
- Jünglings-Winterulster** aus gemusterten prima Stoffen, z. T. mit angewebter Abseite, für 10-16 Jahre; für 10 Jahre . . . 29,50 Steigerung pro Größe Mk. 1,- und 2,- **19,50**
- Kniehosen** aus farbigen Strapazierstoffen, für 10-15 Jahre; für 10 Jahre . . . Steigerung pro Größe . . . Mk. 0,25 **3,25**
- Kniehosen** aus Resten gearbeitet, z. T. beste Maßstoffe, für 9-15 Jahre, durchweg **4,50**
- Kniehosen** aus Lindener Sammetcord, für 10-15 Jahre; für 10 Jahre . . . Steigerung pro Größe . . . Mk. 0,50 **6,50**
- Leibchenhosen** aus farbigen Strapazierstoffen, für 2-8 Jahre; für 2 Jahre Steigerung pro Größe . . . Mk. 0,25 **2,75**

## Damen- und Mädchen-Bekleidung

- Wintermäntel** aus engl. gemustert. und dunklen Flauchstoffen, weite Form 12,50, 9,50 **7,50**
- Wintermäntel** aus engl. einfarbigen reinwollenen Flauchstoffen, besonders weite Form, 130 cm lang . . . 16,50 **14,50**
- Affenhautmäntel** beste reinwoll. Qualitäten, mod. Farben, neueste Formen mit reicher Verzierung, 45,-, 39,- **29,50**
- Lodenmäntel** wefterfest, aus prima Strickboden, 130 cm lang, weit. Raglanform **24,50**
- Gummimäntel** best. Fabrik, 130 cm lang, weites Raglanschnitt **19,75**
- Biberette-Plüschmäntel** prima Qualität, ganz gefüttert . . . **68,00**
- Biberette-Plüschjacken** prima Qualität, ganz gefüttert . . . **49,00**
- Affenhautkostüme** feinste reinw. Qualität, moderne solide Formen, früher bis 85,-, . . . jetzt **49,00**
- Affenhautkostüme** in feschen, aperten Formen, auf Seide gefüttert früher bis 125,-, . . . jetzt **89,00**
- Pelzbesetzte Kostüme** aus feinstem Velour de laine, mit großem Biberette-, Maulwurf-, Kaninbeinsatz, früher bis 185,-, . . . jetzt **110,00**
- Kleider** aus reinwoll. Affenhaut in mod. Streifen **19,50**
- Seidenkleider** bestfarbig, in entstickenden Streifen, Frühjahrsform 1925 **19,50**
- Kleider** aus Gabardine u. Seide, neueste Formen, aparte Garnierung . . . **29,50**

- Kleider** aus reinwollen. Schottenstoff, reizende Rüschengarnierung, elegante Ausführung, Frühjahrsform 1925 **29,50**
- Kleider** aus Alpaca in aperten Schottenmustern, mit weißem Lackgürtel, letzte Neuheit . . . **34,00**
- Elegante Abend- und Tanzkleider** aus schwerem Crêpe de Chine, viele Farben, mit reicher Peristickerei . . . **36,00**
- Kleider** aus reinwoll. Rips, langer Ärmel, eleg. Genre für Frauen, mit Crêpe de Chine-Westen, aparte Farben, fein. Ausf. 68,- **58,00**
- Wolljumper** reine Wolle, marine, mit farbiger Stickerei . . . 9,75 **5,75**
- Blusen** aus weißem und farb. Vollwolle und weißem Opal, langer Ärmel, Handhohlsaumgarn. **9,75**
- Morgenröcke** aus gutem Lammfellstoffen, viele lebhafte Farben **7,90**
- Morgenjacken** gleiche Ausführung **3,95**

- Serie I: Mädchen-Wintermäntel** aus guten Flauchstoffen, lebhafte Farben, für 3-10 Jahre . . . durchweg **8,75**
- Serie II: Mädchen-Wintermäntel** prima Flauchqualität und engl. gemachten Stoffen, zum Teil mit imit. Pelzbesatz, für 2-13 Jahre . . . durchweg **12,50**
- Serie III: Mädchen-Wintermäntel** aus Affenhaut, Seidenstrachen und lausch zum Teil mit imit. Pelzbesatz, für 2-10 Jahre . . . durchweg **16,50**
- Serie IV: Mädchen-Wintermäntel** feinstem Winterfleece und Velour de laine, teils ganz gefüttert, feinsten Modelgarn, für 2-6 Jahre . . . durchweg **24,50**
- Serie V: Mädchen-Wintermäntel** aus feinsten reinwollenen Affenhaut, viele Farben, für 8-14 Jahre . . . durchweg **29,50**
- Mädchenkleider** aus reinwollenen Cheviot, in vielen lebhafte Farben, mit bunter Garnierung, für 4-14 Jahre; für 4 Jahre Steigerung pro Größe . . . Mk. 0,50 **4,50**

## Parterre-Abteilungen

- Damen-Taghemden** mit schmalen Trägern und Stückerel-Ansatz . . . 1,35 **95 Pl.**
- Damen-Taghemden** aus gutem Wäschestoff, m. breit. Stückerelreipasse, Ahnleischl. **1,45**
- Damen-Nachthemden** Ausschnitt und Arm mit Stückerel verziert . . . **2,90**
- Damen-Prinzebrücke** Hohlsaumträger und -Garnierung **2,75**
- Untertaillen** mit breiter Stückerel, rings garniert und Stückerelträger **95 Pl.**
- Eleg. Damenwäsche** einzelne und leicht angestaubte Stücke weit unter regulärem Preis
- Kopfkissenbezüge** 3seitig lamettiert 1,95, glatt . . . **1,60**
- Bettbezüge** kräftige Qualität . . . von **4,90** an
- Bettlaken** gute Dowlas-Qualität . . . von **3,50** an
- Frottierhandtücher** weiß, Waffelmuster mit buntem Rand . . . **1,45**
- Badelaken** 125/150 cm, kräftige, weiße Kränze . . . **5,75**
- Batist-Taschentücher** m. buntem Kordeirand . . . **8 Pl.**
- Hohlsaumtücher** m. buntem Kordeirand **12 Pl.**

- Mehrere Taschentücher mit unbedeutenden Fabrikationsfehlern weit unter regulärem Preis**
- Linon-Taschentücher** weiß, für Damen und Herren . . . **18 Pl.**
- Kinderhandschuhe** gestrickt, reine Wolle, jede Größe . . . **85 Pl.**
- Damenhandschuhe** gestrickt, reine Wolle . . . **95 Pl.**
- Herren-Trikothandschuhe** verschied. Farben, halbgelüftet u. ungefütert **95 Pl.**
- Damenhandschuhe** Wildlederimit. mit Manöchette u. Schmalte in verschied. Farben **1,90**
- Herren-Glacshandschuhe** in allen Farben und Größen **3,90**
- Baumwoll. Damenstrümpfe** Doppelsohle u. Hochferse, schwarz u. leder **45 Pl.**
- Maco-Damenstrümpfe** Doppelsohle und Hochferse, schwarz und farbige, besonders billig . . . **95 Pl.**
- Seidenflor-Damenstrümpfe** feinfädige Material, Doppelsohle und Hochferse, schwarz **1,35**
- Kunstseid. Damenstrümpfe** gleichmäßig feine Qualität, Doppelsohle und Hochferse **1,50**
- Herrensocken** Baumwolle, grau . . . **35 Pl.**

- Herrensocken** feine Baumwolle, in modernen Farben . . . **48 Pl.**
- Herrensocken** feine Baumwolle, moderne, farbige Streifen . . . **58 Pl.**
- Kinderstrümpfe** Baumwolle, schwarz, leder, weiß . . . Größe I **45 Pl.**
- Herren-Trikothemden** maco-farbig, gute Qualität. . . **1,95**
- Herren-Einsatzhemden** kräftiger Trikot, mit schönen Perkalenätzen 2,35, 2,15 **1,95**
- Damen - Schlupfhosen** guter Trikot, in vielen Farben, m. verstärk. Schritt **1,10**
- Damen-Trikothemdosen** gebildete, gute Ware, jede Größe . . . **1,90**
- Gefütterte Damentailen** mit Arm . . . 2,90, ohne Arm . . . Besonders preiswert **2,50**
- Kinder - Schlupfhosen** aus kräftigem Trikot, in verschiedenen Farben und Größen **85 Pl.**
- Kinder - Reformhosen** marineblau, z. T. weichen angewebtem Futter Größe 35 . . . **2,25**
- Gestrickte Kindergamaschen** reine Wolle, kleinste Größe **1,50**
- Moderne Binder** in schön. Streifen und Mustern Serie III **1,35** Serie II **1,15** Serie I **85 Pl.**
- Binder, reine Seide** Ia. Qual. apart. neue Dessins Serie II . . . **3,25** Serie I . . . **2,65**

- 1 Posten weiße Oberhemden** mit Pique-Faltenbrust . . . **6,95**
- Oberhemden aus Percal** feinfädige Ware, in aperten Streifenmustern, mit 1 steifen und 1 weichen Kragen Serie 2 . . . **6,35** Serie 1 . . . **5,35**
- Oberhemden aus Zephir** prima Qualität, in schönen Streifen, mit 1 steifen und 1 weichen Kragen . . . Serie 2 . . . **7,95** Serie 1 . . . **6,95**
- Herren-Nachthemden** aus feinfädigem Renforce, prima Qualität, m. farbigem Paspel, Geishaform . . . **4,95**
- Weiche Herren-Wollfilz- u. Wollvelourhüte** . . . 3,50 **2,95**
- Weiche Herren - Haarhüte** gute Fabrikate . . . 6,50 **4,50**
- Herren-Sportmützen** . . . 2,50 **1,95**

**1 Posten Herren-Schlafanzüge** aus Percal, Zephir, Wolle und Seide ganz bedeutend im Preise ermäßigt!

**Damen- und Herren-Regenschirme** ungefähr zur Hälfte des regulären Preises

**Sportwesten** in vielen Ausführungen, 8,50 reine Wolle . . . von 8 an

Auf alle nicht rot gezeichneten fertigen Herren-, Damen-, Mädchen-, Knaben- und Pelzkonfektions-Artikel **10% Rabatt!**

Durchgehend von 8 Uhr morgens bis 6<sup>1/2</sup> Uhr abends geöffnet!

Verkauf nur gegen bar



Umtausch ausgeschlossen



Die Preisermäßigung für Jugendfahrer.

Die Preisermäßigungen zur Erhaltung der Fahrpreisermäßigung zu Gunsten der Jugendpflege für das Jahr 1925 werden bis 31. Januar 1925 von den Fahrkartenausgaben nur gegen Rückgabe der vorjährigen Preisermäßigungen ausgereicht.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold.

Banner 8. Freitag, den 2. Januar, 7 1/2 Uhr, Mitgliederversammlung mit Angehörigen im "Lanzenhof", Berliner Straße. Funktionäre müssen erscheinen.

Ein Wandkalender für 1925, dessen geschmackvolle Ausführung unsere Leser und Leserinnen erfreuen wird, liegt am Freitag, den 2. Januar, der Gesamtauflage unserer Zeitung bei.

Stadtheater. Mittwoch abend "Hänsel und Gretel", "Die Nuppenjoc", Donnerstag nachmittag "Pfeppent", abends "Fingars Hochzeit".

Volltheater. Heute und die folgenden Tage nachmittags "Hans Unersjog", abends "Anrijs-Pris".

Opernhaus. Heute und die folgenden Tage nachmittags "Der Kische Schwimmer", Donnerstag nachmittags "Der Kische Schwimmer", abends "Der Kische Schwimmer".

Schauspielhaus. Mittwoch, "Gräfin Mariza", Donnerstag nachmittags "Der Rastelbinder", abends "Gräfin Mariza".

Singpielhalle Oberbauern. Ab 1. Januar, abends 8 Uhr, gastieren die in Breslau so beliebten Schwarzenberg-Sänger mit vollständigem Programm.

Die Neujahrs-Kennens in der Sport-Arena versprechen sowohl in den Fliegern, als auch in den Steher-Wettbewerben hervorragenden Sport und scharfe Kämpfe.

Die Breslauer Feuerzählung vom 30. Dezember, die vom städtischen Statistischen Amt nach den Grundbüchern des Statistischen Reichsamts errechnet wird und zugleich als Grundlage für die Berechnung der Reichsrichtzahl dient, beträgt 120,80 Mark.

Wiedereröffnung der Stadtgrabenbahnen. Die Stadtgrabenbahnen werden heute wieder eröffnet. Die Bahnen sind täglich geöffnet von 10 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.

Son polizeiliche Meldeweisen. Wie der Amtliche Preussische Pressedienst erzählt, hat der Berliner Polizeipräsident in einer Anfang Dezember erlassenen Verfügung mit sofortiger Wirkung angeordnet, daß bei polizeilichen Anmeldungen von Reisenden in den Anmeldebüroen die Spalte "Religion" zu streichen ist.

Die Schornsteinfeger gratulieren nicht. Es ist in den Vorjahren verschiedentlich festgestellt worden, daß Leute als Schornsteinfegergrößen in den Häusern zum Neujahr gratulieren gehen.

Arbeitsgemeinschaft Stenbaum (Volkshochschule). Zusammenkunft Freitag, den 2. Januar, 1925, abends 8 Uhr, in der "Volkswacht", Fürststraße 4.

Die Breslauer Wertungsscheiter ist am 23. Dezember vom Regierungspräsidenten genehmigt worden. Sie wird in Nummer 55 des Breslauer Gemeindeblattes am 31. Dezember veröffentlicht werden und tritt nach § 30 der Ordnung mit diesem Tage in Kraft.

Das städtische Brausebad V, Tiergartenstraße 1, wird vom 2. Januar 1925 ab wegen größerer Instandsetzungen für einige Wochen geschlossen.

Zum Einbruchdiebstahl bei der Tabakwaren-Großhandlung Heber & Co., hier, Grünstraße 44, wird noch mitgeteilt, daß die gestohlene Ware einen Wert von etwa 4500 Mark hat und von der geschädigten Firma 10 Prozent für die wieder herbeigeschaffte Ware als Belohnung ausgezahlt worden sind.

Ein Kaufmann Johann Gezer und seine Ehefrau wurden wegen Betruges in Offenburg festgenommen. Sie kauften Fahrräder bei Fahrradhändlern gegen Anzahlung und gaben für die Rücksumme stets einen falschen Wechsel in Zahlung.

Breslau (Land)-Neumarkt.

Ich an dich, Hilf deinem durch Unfall in Not geratenen Mitmenschen! Dieses Rathwort würden recht gern noch viele unserer Mitbürger und Genußgenossen beherzigen, wenn ihnen nicht die dazu nötigen Kenntnisse fehlen würden.

Bereinskalender.

"Volkswacht" Breslau. Die Frauenabteilung singt Freitag, den 2. Januar, im Zimmer 7/8, Montag, den 5. Januar, 8 Uhr beginnend: Gemischte Probe im kleinen Saale des Gewerkschaftshauses.

Arbeiter-Sport

Achtung, Winterportler!

Weihnachten ohne Schnee! So lang's aus tausend Rechten in diesen Tagen und auch mit Recht. Satten wir nicht alle Ursache, gerade diese Weihnachts-tage für uns zu beanspruchen, wo es galt, Vorbereitungen zu treffen für die Schreiberhauer Olympiade?

Freitag, den 30. Januar, 10 ab Freiburger Bahnhof, Ankunft 10 24 Schreiberhau, Sonnabend, den 31. Januar, 11 ab Freib. Bahnhof, Auf. 11 06 Mittelschreiberhau, Sonnabend, den 31. Januar, 12 10 ab Freib. Bahnhof, Ankunft 12 51 Schreiberhau, Sonntag, den 1. Februar, 6 10 ab Freib. Bahnhof, Sportzug bis Schreiberhau befrist.

Parteilosen und Genossinnen! Gebt eure Anzeigen in der "Volkswacht" auf!

Fußball.

Riders I - Sparta I 3:1 (1:0). Ein feiner Frühregen, der den Platz eher einer Eisbahn, als einem Fußballplatz ähnlich machte, ging herüber, als der Schiedsrichter Reibach (Sturm) das Spiel obiger Mannschaften aufhielt.

Freie Sportfreunde I - Falke I 3:2. Mit dem Anstoß von Sportfreunde entwickelte sich ein flottes Spiel. Beide Torente bekommen harte Arbeit.

Freie Sportfreunde II - Steinar II 3:1. Mit dem Anstoß von Steinar beginnt das Spiel. Beide Mannschaften spielen rechtlich gefahren. Steinar geht frühzeitig zum Tor, kann aber nichts Zählbares erringen.

Stern II - BfL II. Bei herrlichem Frostwetter stellen sich in Grünhagen dem Schiedsrichter Kühndel (West) obige Mannschaften. Beide Parteien gleich stark.

Sturm I - Stern I. Am 28. Dezember standen sich obige Mannschaften zum letzten Mal gegenüber. Sturm hat Anstoß und kommt gleich zum Sturmtor, doch die Verteidigung ist auf der Hut.

Spielvereinigung Briesg. I. Jgd. - BfL I. Jgd. 2:2. Am 1. Weihnachtsfest weilt die 1. Jgd. vom BfL in Briesg, um gegen die 1. Jgd. obengenannten Vereins ein Gesellschaftsspiel auszutragen.

Reisliste vom 22. Dezember 1924: Riders I - Sparta I 3:1. Riders II - Sparta II 1:2 (Gesellschaftsspiel). West I - Sturm I 3:3. Stern I - BfL I 0:0 (zu halber wegen unglücklichen Regen abgebrochen).

Freie Turnerschaft Breslau, 3. Abteilung. Freitag, den 2. Januar, abends 8 30 Uhr, Vorstandssitzung im Abteilungs-Vorlat. - Sonntag, den 11. Januar, nachmittags 5 Uhr, im selben Lokal: Abteilungs-Generalversammlung.

Schwimmverein Polzeiden e. V. Die in diesem Monat fällige General-Versammlung findet am Freitag, den 8. Januar, abends 7 30 Uhr, im kleinen Saale des Gewerkschaftshauses statt.

Amthlicher Bericht des Breslauer Schlachtniehmarttes.

Hauptmarkt am 30. Dezember. Der Viehtrieb betrug: 713 Rinder, 917 Schweine, 972 Kälber, 169 Schafe.

Table with columns for animal types (Rinder, Kälber, Schweine), quality categories (A, B, C), and prices per unit. Includes sub-sections for calves, sheep, and pigs.

Nachweisung der wichtigsten Kleinhandelspreise in Breslau am 30. Dezember 1924.

Table listing various commodities (e.g., Roggenmehl, Weizenmehl, Butter, Eier) and their prices in different units (kg, 100kg, etc.).

Ein Nährmittel für Säuglinge, Blutarmer, Zuckertrank, Magenkrank und Nervenstärker.

Viele Erzeugnisse der Natur haben erst durch den Menschen erst ihre Veredelung erhalten. So hat Weizenmehl aus dem Getreide durch langjährige Verarbeiten dem Weizenmehl einen Teil seiner Stärke entzogen und dadurch den Gehalt an Eiweiß um 25% anzureichern.

# Turteln



## AVENTUR Ausverkauf

**Ring 19** schrägüber dem  
Schweidnitzer Keller.

In diesem Jahre  
**ein Ereignis für Breslau!**

**Beginn: Freitag, 2. Januar 1925, vormittags 8 Uhr**

Um Platz zu schaffen für unsere Neueingänge,  
um Geld zu schaffen, um solche zu bezahlen,  
haben wir uns entschlossen, unsere Preise ganz wesentlich herabzusetzen — Restposten  
und Einzelpaare verkaufen wir teilweise weit unter unseren Einkaufspreisen

<p>Halbschuhe für Damen, in braun, spitze, moderne Form, gute Lederausführung, 7.90 und <b>6<sup>90</sup></b></p> <p>Spangenschuhe für Damen, in braun, elegante Form. . . <b>4<sup>90</sup></b></p> <p>Halbschuhe in schwarz R.-Chevreau, spitze und runde Form, mit und ohne Lockkoppe, gute Lederausführung <b>5<sup>90</sup></b></p> <p>Halbschuhe für Damen, in schwarz und braun, Boxkalf und Chevreau, erstes Rahmenfabrikat, große Restposten, besonders preiswert <b>10<sup>90</sup></b></p> <p>Halbschuhe in braun und grau Leinen mit Ledersohle und Lederabsatz, moderne, spitze Form, Restposten <b>3<sup>90</sup></b></p> <p>Damenstiefel in R.-Chevreau und Boxkalf, elegante Form, sehr preiswert, Restposten <b>6<sup>90</sup></b></p> <p>Damenstiefel in braun, echt Boxkalf, Original Goodyear Welt, moderne spitze Form <b>13<sup>90</sup></b></p>	<p>Halbschuhe für Herren, in prima Rindbox, schwarz, elegante, beliebte Form . . . . . <b>8<sup>90</sup></b></p> <p>Herrenstiefel in Fahleder, pa. Ausführung, alle Größen. . . <b>7<sup>50</sup></b></p> <p>Herrenstiefel in braun Rindbox, dauerhafter, Stroßentiefel, moderne Form, Restposten <b>10<sup>90</sup></b></p> <p>Sportstiefel für Damen, mit Lederfutter, sehr gute Ausführung, Restposten . . . <b>13<sup>90</sup></b></p> <p>Sportstiefel für Herren, i. wasserdichter Verarbeitung, Restposten, sehr preiswert . . . <b>13<sup>90</sup></b></p> <p>Hauschuhe für Damen, mit und ohne Ledersohle . . . <b>0<sup>95</sup></b></p> <p>Kinderstiefel, in guter Lederausführung, Größe 31 — 35 <b>5<sup>90</sup></b></p>
--	---

Preisermäßigung bis **50%**

**ca. 1000 Paar Sandalen** **4<sup>25</sup>**  
braun, Rindleder, mit guter Ledersohle, Größe 36—40

Preisermäßigung bis **50%**

## Promenaden-Theater

Eingang Promenade und Dominikanerplatz  
Ab Donnerstag 3 Uhr 10 450

Uraufführung des herrlichen  
**Film-Singspiels**

# Barfüssele!

Persönliches  
Auftreten  
**ersklassiger  
Sänger**  
\*  
Verstärktes  
Theater-Orchester

Ein  
**Schwarzwald-Idyll**  
von  
**Berthold Auerbach**

Herrliche Naturaufnahmen aus dem Schwarzwald  
Eine Fülle packender  
Melodien

Oäben alle Küsse Flecken,  
Wären alle Mädchen Schecken,  
Nicht ein einzig Wänglein  
Erliebe glatt und rein!  
Lieb, gesteh ruhig mündlich,  
Küsse stündlich, küsse gründlich!  
's weiß ja nicht der schlauste Wicht,  
Hast geküßt du oder nicht!

—  
Mädel, liebes, komm  
zum Stelldichein!  
—  
Alle Mädchen wisse, ??

In der  
Hauptrolle:  
**Maria Zelenka**  
Im Beiprogramm:  
**Fix und Fax**

Nur noch am Neujahrstag: **Der Weihnachts-Rätsel-Film**  
Ab 2. Januar **Auflösungs-Film.**

### Schneider auf Schrägke

können sich sofort mit Probarbeit melden.  
**Nathan Levy, Reuschestraße 51.**

---

Schäufelhändler sucht  
Lippert, Heinrichstraße 16.

**Junges Mädchen**  
tagelöhner f. Hausarbeit gesucht  
**Hoffmann**  
Friedrich-Wilhelmstr. 94, II.

**Hausbereinigung**  
mit Zentralheiz. zu vergeben  
gegen 2-Zimmerwohnung mit  
heller Küche, Entree und Was.,  
ohne Bereinigung in gleicher  
Gegend. **3616**

**Kucharz, Sedanstr. 53**

### Druckerei Hoffmann

fertigt moderne Druckarbeiten  
Breslau 2, Kurze Straße 416

#### Kleine Anzeigen

stark komprimierte gesetzl. einsp.  
Anzeig. v. Verkäufen, Kaufge-  
suchten u. a. nur von Privaten.  
Wort 3 Pfg., Bild 4 Pfg.

Berlaufe meinen fast neuen  
vierzähligen, schweren Hand-  
wagen, Tragkraft 8—10 Ztr.  
Eignet sich auch für Pferde.  
W. K., Sträbel Nr. 8.

1 guter, dunkelrot. Hol-  
st. Sofa m. echt. Ruhlbaum  
Aufbau, bel. schön, billig zu  
verkauf. **Altman, Breslau,**  
Neujahrstraße 58/59 III. 4612

### Zwei möbl. Zimmer

Speck- und Wartezimmer, von Arzt zur Praxis  
gekauft. Gute Lage Preisangabe Offerten unter  
**686** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung erbeten.

**Käufe**  
Garn, Futterstoffe  
kauft zu hohen Preisen  
(Diebe verbeten)  
**Berthold Lippert,**  
Heinrichstraße 16

### Zurückgekehrt Dr. Kleemann

Frauenarzt  
**Freiburger Straße 33** **5510**  
Sprechstunden: 11<sup>1/2</sup> bis 12<sup>1/2</sup>, 4 bis 5.

## Tüchtige, gewandte Verkäuferinnen

werden zum baldigen Antritt für folgende Abteilungen gesucht:

1. Damenwäsche
2. Blusen / Kleider / Morgenröcke
3. Strumpfwaren

Es wird nur auf durchaus fachkundige Kräfte re-  
flektiert, die in besseren Spezialgeschäften längere  
Zeit mit Erfolg tätig waren, an flottes Bedienen  
gewöhnt sind und die im Verkehr mit bester  
Kundschaft erforderliche Gewandtheit besitzen.

Schriftliche Angebote  
mit Bild, Referenzen und Gehaltsansprüchen an  
**Leinenhaus Bielschowsky**  
Nikolaistraße 74-76.

10872

### Kaffine Masten- neuele Entwürfe, moderne Ideen beste Ausführung. **5521**

**Heinrich Jacobsohn,**  
jetzt Nikolai-Stadigraben 19

### Frauen

unbedingt ehehül, die Erfahrung im Waschen und Verlan-  
fertigmachen von Spirituosenflaschen haben, sucht  
**S. Levy, Klosterstraße 15.**  
10478

### Schürzenmädchinnen

nur für bessere Schürzen, finden lohnende und  
dauernde Beschäftigung. — Ausweis mitbringen.  
**Posener & Cohn, Ring 60, I.**  
**Damenkonfektion.**  
**Tüchtige Näherin**  
auf gute Mäntel (im Hause) sucht **4619**  
**Tischer, Sedanstraße 5.**



## Prosit Neujahr!

Du siehst etwas verschuppt aus, geliebte Speckplanze, wohl kalte Fäße schickst was?  
Hilfst Du Glückssymbol, Du Vorstufe köstlicher Würste, Du Pfützenschürze, Du Spülchiffresser,  
das wohlthuende Kukriol-Fußbad benutzt, so hättest Du Dir diesen Schnupfen ersparen können.  
Was bist Du eigentlich für ein Mensch, daß Du auch nichts von planmäßiger und sach-  
gemäßer Fußpflege weißt?

### Kukirele! Das ist die Parole!

Kukirele! heißt die Füße so pflegen, wie es nötig ist, wenn sie so kräftig und elastisch  
bleiben sollen, daß man als Greis noch tanzen, turnen und bergsteigen kann. Das Kukriol-  
Fußbad kräftigt Nerven und Sehnen, verhindert Brennen, Wundlaufen und Erkältungen, weil es  
das übermäßige Schwitzen der Füße verhindert. Trockene Füße bleiben warm; kalte Füße fühlen  
sich stets feucht an. Beim Schwitzen nennt man sie Eisbeine; meine geachteten Mitbürger, an  
die ich mich hiermit wende, nennen sie kalte Füße, und zwar heißt bei ihnen, wenn sie wirk-  
lich, jung und wohlherzogen sind, die ganze Partie von der Ferse bis zum Rücken so, wie ich  
aus meinen ärztlichen Sprechstunden weiß. Außerdem haben sie nur noch einen Magen, denn  
sie haben niemals Leibesbeschwerden oder Bauchweh, sondern immer nur Magenschmerzen, ferner  
nur noch einen Hals, einen Kopf und Arme. Alles andere verkaufen sie. Aber Schwelbische  
haben sie häufig doch, und dagegen hilft nichts besser, als Heilig kukirele.

Ist man einmal daran verbandert, das Kukriol-Fußbad zu nehmen, so sollte wenigstens der  
Kukriol-Streupuder täglich angewandt werden. Bei sehr schweißigen Füßen ist es zweckmäßig,  
eine Zeitlang abends das Kukriol-Fußbad und früh den Kukriol-Streupuder zu benutzen.

Hühneraugen und harte Haut, aber auch Warzen, entfernt man erstaunlich schnell, ohne  
Schneiden und ohne Entzündung durch das millionenfach bewährte Kukriol-Hühneraugen-Pflaster.  
Diese drei Präparate, Kukriol-Fußbad, Kukriol-Streupuder und Kukriol-Hühneraugen-Pflaster,  
sollten in jeder Familie vorhanden sein, auf daß sie auch im Jahre 1925 bei Ihren Mitmenschen  
immer in gutem Geruche stehen.

### Kukirele Sie Heilig!

Nur wer kukirele hat die wahre Kultur, denn was nützt die Gelehrsamkeit, alle Bildung,  
aller gesellschaftlicher Anstand, wenn die Füße abel aussehen, abel stechen und abel schmerzen?  
Ich, Dr. Unblutig, wünsche heute zur Jahreswende Allen gesunde, warme, elastische, schöne  
und lachende Füße. In diesem Sinne — prosit!  
Wir aber schließen uns diesen Wünschen an.

### Kukriol-Fabrik Groß-Saize bei Magdeburg.

Krankenmarkt-Apothek, Hintermarkt 4. — Drogerien: R. Rogow, Grä-  
schauer Str. 28; Rosendamm-Drogerie, N. Taschenstraße 17; O. R. Dyma, N. N.  
Hauptmarkt 6; A. Sch. Schmidt, Friedr. Wilhelmstraße 27.

# Inventur-Ausverkauf

Beginn: Freitag, den 2. Januar 1925

Bis

# 70%

im Preise ermäßigt

## MÄNTEL

Mantel aus gutem Strapazierstoff . . . . . jetzt 5<sup>50</sup>  
 Mantel aus gemustertem Flausch . . . . . jetzt 9<sup>50</sup>  
 Mantel aus Velour de laine . . . . . jetzt 14<sup>50</sup>

## KLEIDER

Kleid aus reinwollenem Cheviot, gute Verarbeitung, jetzt 7<sup>50</sup>  
 Kleid aus Rips und Tuch, entzückende Façons . . . . . jetzt 19<sup>50</sup>  
 Kleid aus Seide, in Ia Ausführung . . . . . jetzt 29<sup>50</sup>

## KOSTUME

Kostüm aus engl. Stoff, ganz gefüttert . . . . . jetzt 12<sup>50</sup>  
 Kostüm aus Velour de laine, in hellen Farben . . . . . jetzt 22<sup>50</sup>  
 Kostüm aus Affenhaut, Ia Qualität . . . . . jetzt 29<sup>50</sup>

## BLUSEN

Bluse aus gutem Flanell . . . . . jetzt 1<sup>95</sup>  
 Bluse aus la Vollvoile . . . . . jetzt 4<sup>50</sup>  
 Bluse aus la Crêpe de Chine, ganz elegante Formen, früher bis 79.—, jetzt 19<sup>50</sup>

Modelle, Mäntel, Kostüme und Kleider . . . . . früher bis 395.— jetzt 95.—, 85.—, 75.—

**Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten**

Mein gesamtes **PELZLAGER** bestehend aus Sealbisam, Nutria, Breitschwanz, Fohlen usw. ist zu **fabelhaft billigen Preisen herabgesetzt**

**Änderungen werden zum Selbstkostenpreis berechnet**

Ring 48

Tel. Rg. 4123

# Albert Michaelis

Spezialhaus für moderne Damen- und Backfisch-Konfektion

## ERFRORENE

Ballen Finger, Ohren, Nasen, auch vereit. Fälle behandelte man rechtzeitig mit aus bestem Tischlerleim etc. hergestellten **Peruché-Frostmittel**  
 Flasche mit Pinsel 1.50 Mk.  
 Aeskulap-Apothek  
 Breslau I, Glinzer Straße 3

**Achtung! Kauer!**  
**Grimm & Triepel** ist der feinste Kautabak!  
 Nur echt, wenn die Rolle einen Zettel mit Firma enthält.

**„Lachen links!“**  
 Das Witzblatt der Republik  
 Heft 25 Pfennige.  
 Zu beziehen durch die Buchhandlung Volkswacht und die Zeitungsträgerinnen.



H. BALUSCHEK

## Großstadtgeschichten

Sachen erscheinen. Mit Bildern von ihm selbst. In Ganzleinen gebunden 1,60 Mark. Zu haben: **Volkswacht-Buchhandlung** Breslau 3, Neue Gröbenstraße 5.

Damen-Mäntel 10.80  
 Blusen . . . . . 2.90  
 Röcke . . . . . 3.60  
 Kleider . . . . . 6.90  
 Auch bei erleicht. Zahlung ohne Anzahlung 10281  
 Neue Taschenstr. 20, II. Etage.

**Seiden-Hüte** von 6 - 12 Mk.  
 R. Glücksmann  
 Karlsplatz 31 10282

1 Singer-Nähmaschine und 1 Lederkoffer sowie mehrere, fast neue Nähmaschinen  
 Schöck, Albinstraße 29.

höc. Ste. Verleihung auf **Juwelen, Gold, Motorräder, Betten, Wäsche, Pelze, Kleidungsstücke**, auch größere Objekte.  
**Volks-Leihhaus**  
 Weissenburger Platz 7.  
 Geschäftszeit 8-4 Uhr.

**Proletarier!** Beseitigt die Hindernisse der Sprachschranken! Lernet die Weltsprache **Esperanto**, die von Arbeitern aller Nationen gesprochen und verwendet wird.

Der schöne **Wochen-Abreißkalender** der „Volkswacht“ für 1925 kostet nur **50 Pfg.** und ist zu beziehen durch jeden Kolporteur und die **Volkswacht-Buchhandl., Breslau III, Neue Gröbenstraße 5.**



Gewerkschaftsbewegung.

Die Vorarbeiten zum Arbeitszeitgesetz.

Beratungen in einer paritätischen Kommission. Amlich wird gemeldet: Das Reichsarbeitsministerium hat seine Vorarbeiten für ein neues Arbeitszeitgesetz...

Die Bergarbeiterverbände im Ruhrgebiet kündigen das Arbeitszeitabkommen. Einer Witterungsmeldung aus Essen zufolge haben die vier Bergarbeiterverbände...

Ueber die normale Arbeitswoche schreibt die 'Deutsche Arbeitgeber-Zeitung' vom 28. Dezember 1924 folgendes:

In den Ausführungsbestimmungen zur Verordnung über die Arbeitszeit vom 12. Dezember 1923 ist gleich zu Anfang die sechsstündige Arbeitswoche als die 'Norm' angenommen.

Wollen nun die Arbeiter an jedem Sonnabend 2 Stunden weniger arbeiten als 8 Stunden, wie dies in vielen Betrieben...

Im Jahre 1925 fallen folgende acht Feiertage auf einen Wochentag: Neujahrstag, Karfreitag, Ostermontag, Himmelstfahrt, Pfingstmontag, Bußtag, Weihnachtstag und zweiter Weihnachtstag.

Die acht Feiertage geben einen Arbeitsstundenausfall von 64 Stunden; die sechs Feiertage geben einen Arbeitsstundenausfall von 48 Stunden...

Also bei neun Stunden Arbeitszeit von Montag bis Freitag wird täglich nur 55 Minuten länger gearbeitet...

Nur 55 Minuten also, überschreitet nach Meinung der 'Arbeitgeber Zeitung' der Arbeiter in fünf Tagen der Woche die normale Arbeitszeit...

Wie man sieht, hat der Entdecker dieser Weisheit einige Schwierigkeit gehabt, auf den Zeitbegriff von 'nur' 55 Minuten zu kommen.

Die 'Arbeitgeber Zeitung' kann mit solchen Statistiken Ernst machen. Wenn sie auch sonst nichts beweisen, den Geist des heiligen Geistes wie denen unerbittlichen Egoismus beweisen sie. Das aber ist nicht mehr notwendig.

Mißglückter Unternehmeranschlag.

Ablehnung des Zwölfstunden-Arbeitszeit-Verlangens im mitteldeutschen Bergbau.

Wie das 'Berliner Tageblatt' aus Halle meldet, wurde für den Mitteldeutschen Braunkohlenbergbau ein Schiedsgericht angenommen...

Die Bergarbeiterverbände im Ruhrgebiet kündigen das Arbeitszeitabkommen.

Einer Witterungsmeldung aus Essen zufolge haben die vier Bergarbeiterverbände beschlossen, das Arbeitszeitabkommen zum 28. Februar zu kündigen.

Textilarbeiter!

Die Textilarbeiter Breslaus hatten im Jahre 1924 allenthalben Elend und Not durchzuleben. Kurzarbeit, Arbeitslosigkeit, zeitweise Vollarbeit wechselten das ganze Jahr hindurch mit einander ab.

Die Herrschaften dachten nicht an die Schären von Arbeitslosen und blieben starr bei ihrer Forderung. Trotz aller Hilferufe an Schlichtungsausschuss, Schlichter und Arbeitsministerium wurde den Textilarbeitern eine sechsstündige Arbeitszeit aufgedrungen.

Warum wurde der Schiedspruch zur Wirklichkeit? Weil ein Teil sich einreden ließ, daß sie keine Gewerkschaften mehr brauchten.

Das Jahr geht nun zu Ende, die Vorgesetzten werden mit Geschenken belohnt, die Arbeiterkassa geht mit den paar Notgroschen ab.

Warum nicht Verzicht auf Geschenke und Einigkeit vom Arbeiter bis zum Vorgesetzten? Warum nicht auskömmliche Löhne für Alle, ob Arbeiter oder Vorgesetzter?

Es ist dringend notwendig, daß sich die Front der Textilarbeiter schließt. 1925 wird ein Kampfsjahr! Fort mit der Zerplitterung! Her mit der Einigkeit!

Der Lohnkampf der Breslauer Straßenbahner!

Einen vorzeitigen Neujahrsgruß leistet sich die 'Arbeiter-Zeitung' in ihrer Nr. 194 vom 30. Dezember 1924. In einem Artikel 'Der Lohnkampf mit Müll' behauptet der Artikelschreiber, daß am 14. Dezember Stadtrat Senf im Ratensaal, weißer Halsbinde und Zylinder in Begleitung des Betriebsratsvorsitzenden der Straßenbahner Göllich...

die irrezehnten Anhänger der KPD, immer mehr zu Vertretern der Arbeiterheit. Nicht gegen Reaktion und Ansturz von rechts, sondern gemeinschaftlich mit Christlichen, Deutschnationalen, Deutschsozialen und Kapital im Bunde gegen freigeorganisierte Arbeiter, Angestellte und Beamte...

Letzte Wetternachrichten.

Table with columns: Datum, Temperatur (heut früh, Maximal, Minimal), Wind, Niederschlag, Wolkenhöhe, Wetter. Rows include Kriem, Reinerz, Schneeluppe, Reifträgerbunde, Schreibeberau, Grünberg, Göllich, Beuthen.

Advertisement for Weissbart & Co. featuring a logo with a crown and 'WEISSBART' text. Promotes 'Preiswerte Bettwäsche' with 10% discount. Lists items like Inlet-Bezug, Weißer Bettbezug, Bunter Züchenbezug, Wallis-Bezug, Damast-Bezug, Bettlaken, Bettdecken. Includes address: Reuschestr. 3/4.

Werbt ständig für unsere Zeitung!

Mein Inventur-Ausverkauf

beginnt am 2. Januar und übertrifft alles bisher Gebotene. Die Preise sind teilweise bis zur Hälfte herabgesetzt. Einige Beispiele:

- List of shoe items and prices: Herren-Rindboxstiefel (6.80), Herren-Fahlederstiefel (7.80), Damen-Halbschuhe (4.50), Damen-Lack-Halbschuhe (10.80), Damen-Halbschuhe (6.30), Damenstiefel (7.80), Burschen-Strapazierstiefel (6.80), Kinder-Strapazierstiefel (4.80/5.80), Kamelhaar-Umschlagschuhe (3.20), Damen-Tuchschlappen (2.80), Rindleder-Gamaschen (8.50), Herren-Socken (1.20), Damen-Strümpfe (2.00).

Nur solange Vorrat! Günstige Einkaufsgelegenheit für Wiederverkäufer! Schuhhaus Wachtplatz nur Friedrich-Wilhelm-Straße 12 (am Wachtplatz).

**Stadtheater.**  
 Mittwoch 7 Uhr: „Hänsel und Gretel“ (Ermäßigte Preise)  
 Donnerstag nachm. 3 Uhr: „Blutpunkt“ (Meine Briefe)  
 Abends 7 1/2 Uhr: „Figaros Hochzeit“  
 Freitag abends 7 1/2 Uhr: „Der fliegende Holländer“

**Lobe-Theater.**  
 Intendant: Dr. P. May  
 Tel. R. 6774 u. P. 6160.

**Silvester, Neujahr, abends 8 Uhr:**

**Myritz-Pyritz.**  
 Posse mit Gesang und Tanz v. H. Wilken u. O. Justinius, unter Mitwirkung des Schlesischen Landesorchesters.  
 Gesamtleitung: Intend. Barany. Musikalische Leitung: Kapellmeister Fern. Bein.

**Silvester, Neujahr, nachm. 3 Uhr:**

„Hans Überzagt“ oder: „Prinzessin Euphonia und die Bremer Stadtmusikanten“  
 Kindermärchen von Carl Eiwenspöck.  
 Kleine Preise!

**Thalia-Theater**  
 Dir.: Barry & Stüssel  
 Tel.: Ring 6700.

**Heute 3 1/2 Uhr:**  
 Das tolle tapfere Schneiderlein.

**Abends 8 Uhr:**  
 Ein fideles Silvesterabend mit Stüssel als

„Der kühne Schwimmer“  
 Ein beispielloser Lacherfolg.

**Neujahrstag:**  
 3 1/2 Uhr nachm. ermäß. Preise: Die

vertagte Nacht.  
 Abends 8 Uhr: „Der kühne Schwimmer“ mit Stüssel.

**Schauspielhaus**  
 Operettenbühne  
 Tel. Ring 25 25.  
 Täglich 8 Uhr:  
 In neuer Ausstattung!  
**Gräfin Mariza.**  
 Donnerstag nachm. 3 1/2 Uhr:  
**Der Rastelhinder.**

**Carus-Buch**  
 Neujahrstag!  
 2 X 9 und Uhr  
 2 X Aufnahmen in der Luft  
 2 X Spanische Kampfsport und das

**Singspiel-Kalce Oberbayern**  
 Heute: Große Silvesterfeier  
 Abwechselnd: **Vorstellung Ball**  
 Anfang 7 Uhr.  
 Ab 1. Januar abends 8 Uhr: **Schwarzenberg-Sänger**  
 10 Herren.

**Sport - Arena**

Jahrhunderthalle

Donnerstag (Neujahr), den 1. Januar, 7 Uhr abends  
 Internationales Kriterium  
**Kaufmann** 5510  
 Schweizer Meister

**Tonani Jaeger Hahn**  
 Italien Amerika Deutschland

**Großer Neujahrpreis: 60 km-Dauerrennen**  
 hinter Motoren

**Saldow Blekemolen Thomas**  
 Deutschl. Meister Holland Brasilien

**Große Fliegerrennen**  
 Außerdem:

**Jupiter Lichtspiele**

Direktion: Ferdinand Hund  
 Westendstraße 50 52.

Straßenbahn-Linien 5, 6, 1 und 21.

Donnerstag, 1. Januar, bis einschl. Montag, 5. Januar 1925:

Die große amerikanische Ausstattung-  
**Film-Operette!**  
**Miss Venus**

Erste Berliner Operettenkräfte  
 Erhöhte Eintrittspreise: Täglich 5, 6, 30, 8 Uhr  
 0,60, 0,80, 1,00, 1,20 Mk. Sonn- und Feiertags 4, 5, 30, 7, 8, 30 Uhr

Im Beiprogramm:  
**Der Kuß.**  
 Ehrenkarten nur in der ersten Vorstellung gültig!  
 Neujahr und Sonntag, 2 Uhr:  
**Große Kinder-Vorstellung.** 10355

**Hentke's Etablissement**  
 Cosel bei Breslau.  
**Silvester und Neujahr TANZ.**

Wünsche zugleich meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten  
 ein gesundes neues Jahr. u. s.

**Druderei Volkswacht**

Ausführung aller Drucksachen  
 Breslau 2 Flurstraße 4-6

Am 5. Januar beginnen neue  
**Stenographie- und Schreibmaschinen-**  
 Kurse  
 mit Abschluß-Prüfung und Zeugnis. M. Thielking, Vorwerkstraße 62. 5518

**Singer u. Phonix**  
 Nähmaschinen  
 große u. kleine, volle Garantie  
 10 Jahre v. 100 an  
 Reparaturen billigst  
 Gröbchen, Straße 45  
 Neuanfertiger.

Inserate erzielen in der „Volkswacht“ den größten Erfolg

**Bettwäsche und Betten**

Bettlaken, Handtücher, Inletts, Hemden, Bettfedern, stets gut und billig.  
 Zeltmann, Treibitzstraße 21

**Schweine-**

Kleinfleisch (Köpfe mit dicker Backe, Beine, Rippen usw.) reelle Fleischige Ware, mit bester jüdischer Zubereitung in Kesseln, wasser 9 Pf. - Boden 46 Pf., Schweinehälften, feinstes jüdisches 9 Pf. - Boden 30 Pf., 50 Pf., 60 Pf., bündelweise Schweizer-Jettfälle 12 Pf., alles in 9 Pf. Kesseln ab Holzer - Kadnahme - Carl Rausa, Martori (Holstein) Nr. 52

**Buchhandlung Volkswacht**  
 Modernes Antiquariat  
 Breslau 3, Neue Grapenstr. 5

**Gebich THEATER**

Januar 1925  
 Täglich 8 Uhr:

**Otto Reutter**  
 und 10462  
 das große Neujahr-Programm!

**Gewerkschaftshaus-Lichtspiele**

Margaretenstraße 17 (Großer Saal).

Das beliebteste Lichtspielhaus der Ohlauer Vorstadt.

Neujahr und 2. Januar ab 5 Uhr:

**2 prächtige Schlager!**  
**Pat und Paladon** die beliebtesten Lustspielvorstellungen in ihrem besten aller Großlustspiele.

**Pat u. Paladon**  
 und die kleine Tänzerin.  
 6 Akte. Alles lacht Tränen.

**Die Erlebnisse einer Konfektioneuse**  
 Erläuterung aus der Konfektion.  
 6 spannende Akte aus der Großstadt.

Als Einlagen: 2 Lustspielschlager!

Neujahr ab 4 Uhr  
 Jugend-Vorstellung: 4 große Film-Überraschungen.  
 Eintritt 25 Pf. Kein Kind darf fehlen! Eintritt 25 Pf.



Lichtspielhaus, Friedrich-Wilhelm-Straße 35.

Sonntags und Festtags ab 3 Uhr. Wochentags ab 6 Uhr.

Die interessanteste  
**Uraufführung**

der neuen Saison!

**Harry Piel**

Der Mann

ohne Nerven

Der beste  
**deutsche**

Abenteuer-Großfilm

Uerreicht wuchtig!

Unerhört sensationell!

Fabelhaft reizvoll!

Ein glänzendes Lustspiel-Programm!

ab Donnerstag, den 1. Januar.  
 Großes Orchester unter Kapellmeister Fr. Heppner.

Bayer-Film!

**Große Posten Schuhwaren für den Volksverbrauch**  
 Nur wirklich gute Qualitäten zu enorm billigen Preisen!

Schwarze erstklass. Herren-Agraffentüfel, Rostschwarz, Boxkabin u. Rindbox zum Teil Rahmenarbeit. 40-46. Paar von 7 90 Jan	Einige Beispiele: Von diesen Artikeln für jeden Käufer nur 1 Paar!	le genug Leder-Frauen-Spangenschuhe in Größen 36/42 . . . Paar nur 5 90
Frauen-Schnürstiefel in verschied. Ausführung. Größe 36-42 . . . Paar nur 9 90	le schwarze Robochevrouaux-Damen-Schnürschuhe Derbyschnitt. Größe 36-42 . . . Paar nur 6 90	le braune und schwarze Leder-Damen-Halbschuhe mit 1, 2, und 3 Spangen, Pumps, Schloßspangen- u. Schnür-Halbschuhe Gr. 36-42, Paar nur 8 90
Strog prima, schwarze, echte Chevreau-Damen-Hochschäftstüfel, Gr. 36-41 (regulärer Preis 18,50) . . . Paar nur 10 90	le weiße Leinwand-Frauen-Hauschuhe grau u. schwarz Größe 36-42 . . . Paar nur 0,98	le schwarze Rindbox-, Rindleder- u. Fehleder-Mädchen- u. Knaben-Stiefel in Größen 22/24 25/26 27/30 31/35 36/38 nur Mk. 3.95 4.65 7.25 7.90 8.90
Pa. schwarze Rindbox-, Rindleder- u. Fehleder-Mädchen- u. Knaben-Stiefel in Größen 22/24 25/26 27/30 31/35 36/38 nur Mk. 3.95 4.65 7.25 7.90 8.90	le Sammet- und Filz-Frauen-Pantoffeln (Auch für Herren Größe 40-49) . . . 1.48	

Kein Laden!! Der **Deutscher Volksfuß** Streng feste Preise!!!

Einzelverkauf zu Engrospreisen.  
 nur Schmiedebänke 29 a, Hof, 1 Treppe

**Graffs!** von 5.- Mk. an ein Marktaschenbeutel von 12.- Mk. an eine entzückende echte Leder-Geldscheintasche oder 1 Marktetasche von 31.- Mk. an eine entzückende Lackleder-Geldscheintasche oder 1 Einkaufstasche **Graffs!**



# Voranzeige!



## Unser **großer Inventur-Ausverkauf**

beginnt am **Montag, den 5. Januar 1925.**

äußerst günstige Kaufgelegenheit! „Warten Sie mit Ihren Einkäufen!“

# Geschw. **Trautner** Nachf. &

### Gewerkschaftshaus- Veranstaltungen.

Mittwoch, 31. Dezbr.: **Große Silvester-Feier.**

In den Sälen: **Vornehmer Tanz  
Künstler-Konzert**  
im Restaurationslokal.

Anfang 8 Uhr — Eintritt à Person 30 Pf.  
Kinder haben keinen Zutritt.

**Neujahr:**

Großer Saal: **Kino-Vorführungen**  
Kleiner Saal: **Fest-Ball**

**Frei-Konzert** im Restaurant.

## Fledermaus



## MIK

Lichtspiele  
Ohlauer Stadtgraben 21

Mollkestraße 9  
Matthiasstraße 38

Anfang 4 1/2 Uhr. — Sonn- und Feiertags 3 Uhr. — Letzte Vorstellung 8 3/4 Uhr.

**Wir werden in beiden Theatern,  
um unseren Besuchern in Zukunft stets nur  
das Beste vom Besten bieten  
zu können,  
eine Reihe allerstärkster Filme,  
welche wegen ihrer außergewöhnlich hohen Inkosten  
für ein einzelnes Theater unerschwinglich wären,  
gemeinsam zur Vorführung bringen!**

Von Donnerstag, den 1. Januar 1925 ab:

# Tom Mix Der Texasreiter!

Der Mann, dessen Nerven stärker sind,  
als das Grauen einsamer Urwaldnächte,

**springt mit seinem Pferde**

bei einer Schreckensjagd rauher Reiter, scharfer Schützen,  
kühner Lassoschwinger und verwegener Abenteurer

**vom Dach eines dreistöckigen Hauses!**

Nach **heftigster Spannung** sollen Sie **Tränen lachen**  
über die Allerwelts-Grotesk-Komödie:

## Alles für die Zeitung!

Fox-Filme!  
**Fledermaus-Lichtspiele:**

Außerdem:  
**Matthias-Kino:**

**Chaplin**  
erwischt eine  
**falsche Braut**

Neue Bühnenschau:  
**Tomasini,**  
der Schnellmaler  
auf Zuruf!

## Fledermaus



## MIK



Nikolaistraße 27

Ab Donnerstag, 1. Januar 1925:

## Herzzerreißend

wirkt der Film

## Das Findelkind

**Eltern, die Ihr noch das Liebste Euer eigen nennt  
Kinder, die Ihr das Glück genießt, Eltern zu haben  
Ihr müßt Euch diesen Film ansehen, um  
der göttlichen Gnade der Eltern- und  
Kindesliebe neu teilhaftig zu werden.**

Beginn der Vorstellung: **Sonntags u. Feiertags 3, 4 1/2, 6 1/2 u. 8 1/2 Uhr.**  
10674 **Wochentags 4 1/2, 6 1/2 u. 8 1/2 Uhr.**

Gute und sehr billige  
**Romane und  
Erzählungen**

finden Sie stets in der

**Volkswacht-Buchhandlung** Modernes  
Breslau III, Neue Graupenstraße 5/7. Antiquariat

**Frauen**  
gebrauchen bei unregelmäßiger  
Störung 8849  
m. garantiert wirksaml. Mittel.  
Frau D. schreibt: Heute holte  
ich mir Ihr Mittel und morgen  
trat der Erfolg ein.  
Sämtliche Frauenartikel  
Wichtigmittel.

Frau M. Böhm, Breslau II,  
Grünstr. 9.5 Min. v. Hauptbahnhof.

**Bitte** bei allen Ein-  
käufen stets  
die Inserenten unserer  
Zeitung zu berücksichtigen

Von Freitag, den 2. bis Sonnabend, den 10. Januar

# Grosser Inventur - Ausverkauf

**Serie I** Kinder - Mäntel in einfarbigen und gemusterten Stoffen, blaue gestreifte Zephirblus., Crêpe Marocain Kasaks **3<sup>90</sup>**

**Serie II** Reinseidene Taffet Blusen, marine und schwarz, gestreift. Kostüm-Röcke, Kinder-Mäntel div. GröB. **5<sup>90</sup>**

**Serie III** Marine, reinwollene Kammgarn-Kleider mit Tresse besetzt, wollene Club-Westen in diversen Farben, Kinder - Mäntel in englischen Stoffen, Seid. Trikot-Kasaks bestickt, Damen - Mäntel diverse Farben **7<sup>90</sup>**

**Serie IV** Sportjacken in gestreiften Krimmer, Seiden - Trikot - Jumper, marine Kammgarn - Kleider, Reinwollene, farbiggestreifte Faltenröcke, einfarbig u. gestreifte wollene Hemdblusen **9<sup>75</sup>**

**Serie V** Reinwollene und Seidene Trikot-Kasaks m. langen Ärmeln, gestreifte Seidene Hemdblusen, gestreifte reinwollene Velour-Röcke, marine Eolienne - Röcke, Damen Breeches, Seidene Trikot-Kleider gestickt, Flausch Damen-Mäntel mit Stickerei **11<sup>90</sup>**

**Serie VI** Farbige Krimmer-Sportjacken mit Tresseneinsatz, gemusterte und einfarbige Damen-Mäntel, Woll- u. seidene Trikotkleider, handgehäkelte Wolljumper, Flauschmäntel mit Pelzkragen **14<sup>50</sup>**

**Serie VII** Reinwollene Tuchkleider mit Tresse garn., Affenhaut-Damen-Mäntel, woll. u. seid. Trikot-Kleider, bunte Foulard und seidene Marocain Jumper, farbige Seidenkleider **18<sup>50</sup>**

**Serie VIII** Affenhaut-, Flausch - Damen-Mäntel, Sport-Kostüme, marine Foulé, Kostüme, Velour Schottenkleider, hand gehäkelte Jumper, Crêpe de chine Blusen reich gestickt **23<sup>00</sup>**

**Serie IX** Eskimo und Affenhaut - Mäntel, Affenhautmäntel mit Pelzkragen, Gabardin-Kleider, Samtkleider, Crêpe de chine, Kleider i. hübsch. Ballfarb., Crêpe de chine Kasaks, marine Kammgarn-Kostüme **29<sup>00</sup>**

**Serie X** Foulard. Crêpe de chine u. Samtkleider, elegante Gabardin-Kleider mit Seiden - Taille, Sommer - Kostüme in Rips. Gabardine, farbig Krimmer Sportjacken a. geblümt. Futter, Affenhautmäntel mit Biberettkragen, Velour-Schottenkleid. m. Pelzbes. **39<sup>00</sup>**

**Serie XI** Sportjacken in Plüsch, Biberett auf geblühten Futter, Kostüme in Affenhaut, Gabardine auf reinseidenem Futter, Modellkleider in Rips, Gabardine, Taffet, Cachemir, Samtmäntel 130 cm lang auf Serge-futter **48<sup>00</sup>**

**Serie XII** Elegante Rips- und Gabardine-Kostüme, auf reinseidenem Futter, Velour-Chiffon und Samt-Abendkleider, Affenhaut-Mäntel mit Opossumkragen, hochaparte Wollkleider **58<sup>00</sup>**

**Serie XIII** Farbige Plüsch-Mäntel, Modell-Kostüme in Rips, Gabardine, Affenhaut, elegante Straßen-, Gesellschafts- und Abendkleider in Crêpe de Chine, Taffet, Marocain und Cachemir. **69<sup>00</sup>**

**Serie XIV** Modell-Mäntel in Affenhaut auf reinseidenem Futter, Affenhautmäntel mit Pelzkragen und Manschetten, farbige Plüsch-Mäntel ganz auf Futter, elegante Abend- und Gesellschaftskleider **75<sup>00</sup>**

**Serie XV** Elegante Affenhaut-Kostüme mit Pelzbesatz, Modell-Mäntel in Affenhaut auf Seide gefüttert mit Pelzkragen, Gesellschafts- und Abendkleider, Perlkleider, Velour-Chiffon-Kleider **89<sup>00</sup>**

**Auf alle nicht im Ausverkauf befindlichen Waren 20% Rabatt**

**Breslau**

**Louis Levy jr.**  
Damen - Mäntel - Fabrik

**Ring 39/40**

Nur

**4**

**Tage**

Beachten Sie unsere  
**11 Schaufenster**

Auslagen  
mit Preisangabe

# Inventur - Ausverkauf

## Kleiderstoffe

Beginn:

**Montag, den 5. Januar**

Es kommen nur unsere anerkannt guten Waren zum Verkauf, nicht für den Inventur-Verkauf extra angeschaffte minderwertige Qualitäten.

# Goldstein & Rettig

Inhaber: Richard Pohl u. Max Menzel

Hintermarkt 2-3



Schuhbrücke 74.

gegenüber der

Magdalenenkirche

# Inventur-Ausverkauf

Damen-Mäntel aus Fantasiestoffen von <b>12<sup>50</sup></b>	Kostüme in marine u. schwarz Cheviot von <b>19<sup>50</sup></b>
Damen-Mäntel aus Flauchstoffen von <b>17<sup>50</sup></b>	Kostüme f. Gabard., verschied. Farben von <b>38<sup>00</sup></b>
Damen-Mäntel aus Velourstoffen von <b>24<sup>50</sup></b>	Sport-Kostüme in Donegostoff . von <b>19<sup>50</sup></b>
Backfisch-Mäntel in versch. Stoffen von <b>16<sup>50</sup></b>	Kostüme mit Pelz beste Verarbeitung von <b>69<sup>00</sup></b>
Kinder-Mäntel 65 cm lang . . . . . <b>5<sup>50</sup></b>	Röcke in marine und schwarz Cheviot und Gabardine, aus Donegostoffen und farbigem Velour : zum Aussuchen. :
Gummi-Mäntel von <b>19<sup>50</sup></b>	Original-Modelle in allen Genres zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Pelz-Jackets und -Mäntel zu ganz enorm billigen Preisen.	

**zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen!**

Astrachan-Mäntel ganz gefüttert . . . von <b>39<sup>00</sup></b>	Zum Aussuchen Sommerkleider zu fabelhaft billigen Preisen.
Woll-Plüsch-Mäntel glatt schwarz von <b>74<sup>00</sup></b>	Winter-Kleider aus Wolle, Rips und karierten Velourstoffen. Tee- und Gesellschafts-Kleider.
Seid. Plüsch-Mäntel auf k.-seid. Damassé, von <b>98<sup>00</sup></b>	Prinzess-Unterkleider Jumper in allen Farben.
Biberett-Plüsch-Mäntel . . . von <b>69<sup>00</sup></b>	Strick-Westen und Jacken in den modernsten Farben.
Jacken aus Fell und krämerartig. Stoff. von <b>24<sup>00</sup></b>	
Krimmer-Mäntel von <b>48<sup>00</sup></b>	
Modelle in Gesellschafts- und Straßen-Kleidern zu billigsten Preisen.	

Damen- u. Mädchen-Mäntel-Fabrik  
Gegründet 1854.

## E. Breslauer

Albrechtstraße 56-59,  
Ring Ecke,  
Schmiedebrücke 1.

# Inventur-Ausverkauf

Um für den Eingang der neuen Waren Platz zu schaffen, haben wir grosse Posten Schuhwerk jeder Art im Preise rücksichtslos herabgesetzt. Der jetzige Preis steht in keinem Verhältnis zum tatsächlichen Wert. Sie werden überrascht sein!

Nur einige Beispiele:

Damen-Abteilung	Kinder-Abteilung	Hausshuh-Abteilung	Herren-Abteilung
Echt Chevreau-, Boxkalf- u. Roßcheveau - Spangenschuhe <b>4<sup>90</sup></b>	Tuch-, Schnür- u. Schnallenstiefel mit Ledersohle und Lederkappe . . . Größe 28/29 <b>1<sup>25</sup></b>	Tuchschlüpfer mit Kordelsohle, in neublau u. fraise <b>1<sup>90</sup></b>	Kräftiger Rindbox-Straßensstiefel . . . . . <b>7<sup>90</sup></b>
Chevreau Pumps Rindbox- u. Roßcheveau-Schnürschuhe alles Restbestände . . . <b>4<sup>90</sup></b>	Farbige Wildled.-Spangenschuhe . . . . . Größe 28/30 <b>1<sup>75</sup></b>	Restposten in schwarzen und braunen Dam.-Leder-Hausshuhen m. Absatzfleck und schwarz- und braun Niederstreiter mit warmem Futter . <b>3<sup>50</sup></b>	Rindbox-Schnürstiefel spitze Form, weiß gedoppelt Pa. Roßcheveau-Schnürschuhe spitze und breite Form, sehr gute Ausführung <b>8<sup>90</sup></b>
Roßcheveau - Schnürschuhe mit u. ohne Lackkappe, sort. Boxk.-Schnür- u. Spangenschuhe mit franz. Absatz, Nr. 35-37 . . . . . <b>6<sup>50</sup></b>	Chevreau-Schnürstiefel Größe 18/21 <b>4<sup>50</sup></b>	Farbige Lederhausshuhe mit warmem Futter und biegsamer Sohle Herren 5.50, Damen <b>4<sup>50</sup></b>	Roßcheveau-Schnürstiefel Rahmenarbeit Restposten in braun Rindbox-Schnürschuhen, breite Form, mit Riemchenschmürung, rahmengenäht und braun Rindbox-Haferschuhen . . . <b>11<sup>90</sup></b>
Roßcheveau - Hochschaffstiefel mit Lackkappe Echt Boxk - Schnürschuhe <b>8<sup>50</sup></b>	Lack-, Schnür- u. Spangenschuhe braun Boxkalf- und schwarz Chevreau-Schnürschuhe . . . . . Größe 28/30 <b>4<sup>50</sup></b>	Damen-Filzschnallenstiefel für Haus und Straße, sehr haltbar . . . . . <b>5<sup>90</sup></b>	Pa. Boxkalf - Schnürstiefel la Rahmenarbeit, durchweg m. Leder gefüttert, Zwischensohle, außerordentl. günstiges Angebot . . . . . <b>12<sup>50</sup></b>
Lack- Spangenschuhe mit amerikanischem Absatz Braun Boxkalf - Pumps rahmengenäht Ballüberstiefel schwarz und farbig . . . . . Größe 1 <b>10<sup>50</sup></b>	Rindbox-Schnürstiefel Gr. 31/35 <b>5<sup>90</sup></b> , Gr. 27/30 <b>5<sup>90</sup></b>		Strumpf-Abteilung
Echt Boxkalf u. echt Chevr. schwarz u. braune Schnürschuhe, la Rahmenarbeit, beste Fabrikate, bis Größe 37 außerordentlich preiswert			Herrensocken schwarz und farbig Mako . . . . . <b>0.95</b>
Echt Chevreau - Spangenschuhe mit franz. Absatz, elegant und haltbar			Damenstrümpfe in farbigem Seidentlor <b>1<sup>20</sup></b>
Lack-, Schnür- u. Spangenschuhe Restposten . . . . . <b>11<sup>50</sup></b>			Herrensocken in Mako und Seidentlor, Restposten . . . <b>1<sup>20</sup></b>
Tuchgamaschen i. verschied. Farben, für Herren . . . . . <b>3<sup>50</sup></b>			Damenstrümpfe u. Herrensocken in guten Qualitäten <b>1<sup>45</sup></b>
Tuchgamaschen mit Leder-einfassung . . . . . <b>4<sup>50</sup></b>			Damenstrümpfe Kaschmireide, in schwarz u. allen modern. Farben . . . . . <b>1<sup>95</sup></b>
Damen- farbige Tuchgamaschen 8 Knopi . . . . . <b>4<sup>90</sup></b>			
Damen- farbige Tuchgamaschen 19 Knopi . . . . . <b>7<sup>50</sup></b>			

Beachten Sie unsere Schaufenster!

Meist reguläre Ware!

Rücksichtslos herabgesetzt!

Nur soweit Vorrat!

Umtausch ausgeschlossen!

Unglaublich billig



Breslau Ohlauersstr. 5/6

# PROSIT NEUJAHR!

Allen unseren werten Gästen,  
Verenigen, Freunden und  
Bekanntem wünschen ein  
**glückliches neues Jahr!**  
**Gustav Kienner u. Frau**  
Krenzstraße 44.

**Die herzlichsten Glückwünsche  
zum neuen Jahre**  
allen meinen werten Gästen  
Cosel, den 1. Januar 1925.  
**Frau Nitschke.**

**Ein gesundes neues Jahr**  
wünscht allen werten Kunden und Freunden  
Berufsbekleidungshaus **V. Tichauer**  
Bohrner Straße Nr. 15.

**Ein frohes und gesundes neues Jahr**  
wünschen ihren werten Gästen, Freunden und Bekannten  
Gastwirt **Aug. Hildebrand u. Frau,**  
Promnitzstraße 28.

Meinen werten Gästen, Freunden und Bekannten  
wünsche ein gesundes, frohes neues Jahr  
**Johann Malaschek**  
Gasthof zum Lindenhof.

Allen ihren werten Gästen, Freunden und  
Bekanntem wünscht  
**ein gesundes u. glückliches neues Jahr**  
Frau **Pauline Paschke,** Gasthaus zur Siedlung

**Ein frohes, glückliches neues Jahr**  
wünschen allen ihren werten Gästen, Freunden u. Bekannten  
**Oskar Glemnitz und Frau,**  
Willmannstraße 18. Brennerei im Betrieb

**Adolf Jaschke's Gasthof**  
**Woischwitz.**  
Allen meinen lieben Stammgästen sowie  
Freunden und Bekannten zum Jahreswechsel  
**die herzlichsten**  
**Glück- u. Segenswünsche**  
5513 **A. Jaschke.**  
**Silvester sowie Neujahr**  
und jeden Sonntag:  
**Vornehmer Tanz.**

Allen ihren werten Gästen, Freunden u. Bekannten wünschen  
**ein frohes und glückliches neues Jahr**  
**Paul Müller und Frau,**  
Aisenstraße 62.

**Ein fröhliches und gesundes neues Jahr**  
wünschen allen werten Gästen und Bekannten  
**Franz Kuhl und Frau,**  
Pöpelwitzstraße 31.

**Ettablissement Jägerhof**  
Gräbschener Straße 181 183  
Allen werten Gästen, Freunden und Be-  
kannnten ein frohes und gesundes  
**neues Jahr!**  
**A. Schmidt und Frau.**  
Heute: **Großer Silvester-Rummel!**  
Morgen  
Neujahrstag: **Großer Tanz.**

**Ein fröhliches, gesundes Neujahr**  
wünscht allen Freunden und Bekannten  
**A. P. Hagendorf,**  
Bismarckstraße 28.

Allen unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten  
**ein recht gesundes neues Jahr!**  
Gastwirt **Gottlieb Krasch u. Frau,**  
Frankfurter Straße 142.

**Ein frohes, gesundes neues Jahr**  
wünschen allen Gästen und Freunden  
**Katel u. Mittel Gramsch, Adersdorf 3.**

**Viel Glück und Segen im neuen Jahre**  
wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten  
**Karl Henschel u. Frau,**  
Pöpelwitzstraße 31.

Unsere werten Gästen, lieben  
Freunden und Bekannten zum neuen  
Jahre die besten Glückwünsche.  
**Familie Franz Wrobel,**  
Gastwirt, Gräbschener Straße 44.

Ein fröhliches, gesundes  
**Neujahr**  
wünscht allen werten Kunden und Bekannten  
Musikhaus **Müller,** Blücherstraße 8.

Allen seinen Kunden, Freunden und  
Bekanntem ein  
**fröhliches, gesundes Neujahr**  
wünscht  
**Max Thienelt** nebst **Frau**  
Konditorei und Café, Matthiasstraße 108.

**Viel Glück und Segen im neuen Jahre**  
wünscht ihren lieben Gästen, Freunden und Bekannten  
Frau **Anna Bamser,** Restaurant z. Vorstadt,  
Gräbschener Straße 113.

Allen unseren werten  
Gästen, Freunden und Be-  
kannnten  
**zum Jahreswechsel**  
**die besten Glückwünsche.**  
**Familie Neuberger**  
Bürgerpark, Krietern.

Unsere werten Gästen, lieben Bekannten und  
Freunden  
**zum neuen Jahre die besten Glückwünsche.**  
**Familie Wilh. Bartsch,** Gastwirt,  
Gräbschener Straße 108.

Allen unseren werten Gästen, Freunden und  
Bekanntem wünschen wir  
**ein gesundes u. frohes Neujahr.**  
**Heinrich Klante u. Frau,** Kochstr. 7.

**Prosit Neujahr**  
allen Kunden und Freunden  
**Bäckerei Grieger,** Mehlgasse 30.

Ihren werten Freunden, Gästen und Genossen wünschen  
**ein frohes, glückliches neues Jahr!**  
Gastwirt **Herm. Gajewski**  
und **Frau.**

**Ossyra - Likörstuben.**  
Meinen werten Freunden und Gästen  
wünschen  
**ein gesundes neues Jahr!**  
**Georg Ossyra.**

Unsere werten Gästen, lieben Freunden und Bekannten  
**zum neuen Jahre die besten Glückwünsche**  
**Rudolf Münzer u. Frau**  
Restaurant „Zur guten Laune“ — Steinauer Straße 6.

Unsere lieben, werten Kunden, Freunden  
und Bekannten wünschen  
**viel Glück im neuen Jahre**  
**Karl Graf u. Frau,** Westendstraße 37.

**Ein gesundes Neujahr**  
wünschen ihren werten Gästen, Freunden u. Bekannten  
Gastwirt **Herm. Goldbach und Frau,**  
Gräbschener Straße 89.

Unsere werten Gästen, lieben Freunden und Bekannten  
**zum neuen Jahre die besten Glückwünsche**  
**Heinrich Strub und Frau,**  
Westendstraße 80.

**Ein Prosit Neujahr!**  
allen unseren werten Gästen, Partei-,  
Gewerkschafts- und Sports-Genossen.  
**Hermann Wolf u. Frau.**  
Gaststätte „Zu den drei Tauben“.  
Lehndamm 48.

Allen unseren werten Gästen, Freunden und  
Bekanntem  
**ein glückliches neues Jahr!**  
**Herm. Baudach und Frau,**  
Frankfurter Straße 117 19.

**Ein gesundes neues Jahr**  
wünscht allen  
werten Kunden  
**Zigarettenfabrik „Livadia“**  
**Max Frenkel,** Reusdachsstr. 14

**Viel Glück**  
**zum neuen Jahre!**  
wünscht allen ihren werten Gästen,  
Freunden und Bekannten  
**Familie Heisig,** Anderssensstr. 24.

Seiner geehrten Kundschaft wünscht  
**ein gesundes neues Jahr!**  
Breslau, den 1. Januar 1925.  
**Paul Bernert** nebst **Frau**  
Fluß- und Seefisch-Handlung  
Augustastr. 123.

**Die besten Glückwünsche**  
**zum neuen Jahre**  
wünschen allen Bekannten  
Gastwirt **Hermann Kache und Gustel**  
Gräbschener Straße 123.

Allen unseren Gästen, Freunden  
und Bekannten rufen wir ein  
**Prosit Neujahr**  
zu.  
**Familie Frey**  
Gesellschaftshaus **Hopf & Görcke.**  
**Heute große Silvesterfeier.**

Meinen lieben Gästen, Freunden und Bekannten  
**ein frohes, gesundes neues Jahr**  
Frau **Gastwirt Anna Hoffmann**  
Anderssensstraße 4

Allen Parteigenossen, Sangessdwestern  
und -Brüdern vom Volkshor sowie meiner  
werten Kundschaft ein  
**Prosit Neujahr!**  
**J. SOLLICH** und **Frau,**  
Pläsee. Altbüßerstraße 26. Nähmaschinen.

Allen werten Gästen, Freunden und Bekannten  
wünscht ein  
**gesundes neues Jahr**  
**Josef Marx,** Gastwirt, Schwertstraße 13.

**Gesellschaftshaus Friedrichsruh**  
Rosenthal bei Breslau  
(am Pohlenowitz Friedhof). Tel. R. 4089.  
Allen unseren werten Gästen,  
Freunden und Bekannten ein  
**gesundes u. glückliches neues Jahr!**  
**Fritz Stütz und Frau.**

**Restaurant zur „Kipke-Quelle“**  
Steinauer Straße, Ecke Leubusstraße  
Unsere werten Gästen  
**ein gesundes u. glückliches neues Jahr**  
**Alfred Grieger u. Frau.**

Unserer geschätzten Kundschaft  
und unseren Geschäftsfreunden  
**die besten Neujahrswünsche!**  
**Breslauer Wurstfabrik**  
G. M. B. H.  
Breslau \* **Hessergasse 25.**

**Brauerei**  
**Zum großen Meerschmitt.**  
Allen werten Gästen wünschen  
**ein gesundes neues Jahr!**  
**Erich Vogel** und **Frau**  
Breslau, Reusdachsstr. 28.

**Ein frohes Neujahr**  
wünscht seinen Gästen, Sangesbrüdern und Sports-  
kollegen  
**Alwin Heinrich**  
Gasthaus „Zur frohen Stunde“.

**Herzlichen Glückwunsch zum neuen Jahre**  
wünscht allen Genossen und Genossen  
**Georg Krieg,** Schuhmachermeister,  
Albrochtsstraße 38.  
Ich bringe gleichzeitig meine Schuhmacherei in  
empfehlende Erinnerung.

Meinen werten Kunden, Freunden und Be-  
kannnten  
**ein glückliches neues Jahr!**  
**Schuhhaus Wachtplatz** (Inh. Emil Keller)  
Friedrich-Wilhelm-Straße 12.

**Konzerthaus**  
**ZOO**  
Unsere werten Gästen, lieben Freunden  
und Bekannten  
**zum neuen Jahre**  
**die besten Glückwünsche!**  
Breslau, den 1. Januar 1925.  
**Otto Thomas** und **Frau.**

Allen Genossen, Gästen  
und Freunden  
**ein frohes neues Jahr!**  
**Bruno Urbanke** und **Frau**  
— **Gewerkschaftshaus-Stöbberhalle.**

Allen Genossen, Freunden und Gästen  
wünscht ein **frohes neues Jahr!**  
Gastwirt **Aug. Koch** und **Frau**  
Posener Straße 25.

**Ein fröhliches, gesundes Neujahr**  
wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**Georg Hoffmann** und **Frau**  
Obst- und Süßfrucht-Handlung  
Michaelisstraße 1.

Allen unsern werten Gästen  
**ein gesundes neues Jahr.**  
Gastwirt **Karl Springer** und **Frau,**  
Promnitzstraße 56.

**Ein frohes und gesundes  
neues Jahr**  
wünscht allen ihren werten Gästen u. Gönnern  
Frau **Hedwig Werner,** Restaurant  
Frankfurter Straße 178.

**Viel Glück u. Segen im neuen Jahre**  
wünschen ihren lieben Gästen, Freunden u. Bekannten  
Gastwirt **Hermann Schwarz** und **Frau,**  
Gräbschener Straße 73.

Allen werten Gästen wünschen ein  
**gesundes, zufriedenes neues Jahr**  
Gastwirt **August Weidner** und **Frau,**  
Gräbschener Straße 122

**Ein gesundes neues Jahr**  
allen ihren Kunden  
u. Bekannten wünscht  
**Familie Krause,** Rosenstraße 34

**Ein fröhliches, gesundes neues Jahr**  
wünschen ihren werten Kunden  
**Reinhold Hübner** und **Frau**  
Rosenstraße 16

**Likör-Fabrik Alexander Wojtko**  
Allen meinen werten Gästen und Bekannten  
**zum neuen Jahre die  
besten Glückwünsche**  
Klosterstraße und Filiale Sonnenstraße

# Ein Prosit Neujahr!

allen meinen Freunden, Gästen und Bekannten.

## H. Hennig-Spezial-Ausschank

(Inh.: Bruno Schwerin)

Nikolaistraße 37 am Königsplatz  
neben der Barbara-Kirche.

**Vollkommen modern renoviert!**

Täglich Künstler-Konzert \* Kapelle Bünner

**Erfinder**  
erhalten Ratschläge  
über Patent-Ge-  
brauchsmuster und  
Warenzeichen im  
In- und Ausland  
durch aufklärende Broschüre  
gegen Fälschung von I. Rm.  
Patent-Ingenieur-Büro Fritz  
Hartthaler, Dronkau.



**Weckeruhren  
mit Leuchtblatt**  
Prima Messingwerk  
staubdicht abgeschlossen,  
zu billigsten Preisen  
Schriftliche Garantie  
**Paul Alter**  
Uhren u. Goldwaren  
Kupferschmiede-  
straße 17, 10373  
Nähe Schmiedebücke

Herzliche Glückwünsche meiner werten Kundschaft  
zum neuen Jahr

Erste Breslauer Wurst-Konserven-Fabrik  
**Rudolf Dietrich**  
Breslau I, Ohlauer Straße 30

10373

Allen unseren werten, Gästen, Freunden und Bekannten  
ein frohes neues Jahr!  
**Gasthof „Zum Fleischerhof“**  
Hübnerstraße 104

Allen Genossen, Gästen und Freunden  
ein frohes neues Jahr!  
**Leopold Exner u. Frau**  
Schönstraße 17

Allen meinen werten Kunden  
und Geschäftsfreunden  
wünsche ein  
glückliches neues Jahr  
**Max Fichner nebst Frau**  
Salzstraße 1, Zigarrenhaus

Unsere werten Gästen, Freunden und Bekannten  
wünscht allen ein  
**viel Glück zum neuen Jahre!**  
Gastwirt Adolf Matheja und Frau  
Hübnerstraße 19.

Unsere werten Gästen, Freunden und Bekannten  
wünscht allen ein  
**glückliches neues Jahr.**  
Gastwirt Franz Schiel und Frau.  
Hübnerstraße 76.

Ein gesundes Neujahr  
wünscht allen werten Gästen und Freunden  
**Gastwirtschaft zum Strahler-Maxe**  
Hübnerstraße 115

Zum neuen Jahr  
wünschen wir allen das Beste  
**Felix Brychcy und Frau**  
(Consum-Verein „Vorwärts“ Oels)

Ein gesundes Neujahr  
wünschen ihren werten Gästen, Freunden und Bekannten  
**Eugen Proksch und Frau**  
Restaurant zur „Schultheiß-Quelle“  
Klosterstraße 44.

Meinen lieben Gästen, Freunden und Bekannten  
wünscht allen ein  
**viel Glück im neuen Jahre!**  
Gastwirtschaft Marie Lerche  
„Georgen-Ecke“.

Allen unseren werten Gästen und Freunden  
ein recht glückliches neues Jahr!  
Gastwirt Theodor Deutscher u. Frau,  
Hübnerstraße 49.

**Robert Bräuer's Festsäle**  
Pöpelwitzstraße.

Heute großer  
**Silvesterrummel**  
mit TANZ.

Gleichzeitig wünschen wir unseren werten  
Gästen und Freunden  
ein recht glückliches neues Jahr!  
**Robert Bräuer und Frau.**

Ein frohes Neujahr  
meinen werten Gästen.  
**Der Wirt des  
Hamburger Barfüßerkeller**

**Etabl. Bergkeller**  
Klotschkaustraße 33.

Heute große Silvesterfeier  
verbunden mit TANZ.

Morgen 1. Neujahrstag:  
**Vornehmer Ball.**

Wünschen allen unseren werten Gästen,  
Freunden und Gönnern ein recht  
fröhliches, gesundes neues Jahr.  
Fritz Hoffmann u. Frau.

Ein glückliches und frohes neues Jahr  
wünscht allen ihren werten Gästen und Bekannten  
**Frau Helene Musil**  
Lehmerubenstr. 93

„Erholung“, Oelschwitz

Heute:  
**Großer Silvester-Ball!**

Zum Jahreswechsel wünscht allen werten  
Gästen, Freunden und Bekannten ein  
gesundes neues Jahr.  
Familie A. Gregor.



Freitag - Sonnabend  
Billiger

**Extra-Verkauf**  
von

**Schreibwaren**  
und  
**Büro-Artikeln**

Ausgabe von  
**Wandkalendern**  
an unsere Kundschaft.

Berücksichtigt unsere Inserenten!

# Voranzeige!

Unser diesjähriger

# Inventur- Ausverkauf

beginnt

Montag, den 5. Januar



in

## Wäsche und Trikotagen Baumwollwaren u. Stoffen

Unsere Inventur-Ausverkäufe haben sich große Beliebtheit  
erworben. Wir werden uns in diesem Jahre das Vertrauen  
des großen Publikums aufs neue zu verdienen wissen. Wir  
werden Angebote bringen, die hinsichtlich der Menge, Güte und  
Preise unsere früheren Ausverkäufe weit übertreffen werden.

# J. & A. Langstadt

Graupenstraße 6 Ohlauer Straße 66  
Reuschesstraße 42 Reichstraße 2

## Breslauer Trichter

Mittwoch, den 31. Dezember:

## Großer Silvester-Rummel

## Brauerei „Zum großen Meerschiff“

Inh.: Erich Vogel, Reuschesstr. 28. Tel. Ring 2258

## Weißer Bock

ab 1. Januar 1925 (Neujahrstag) Beginn des Ausstoß  
**Vogel extra Stark**

Anerkannt gute Küche

Direkt aus Fabrik

ohne jeden Zwischenhandel kauft man  
am billigsten!  
Wir bieten keinen  
deutschen Rum sondern  
echten

**Jamaika-Rum**  
Verschnitt 38/40%

zum Preis von  
320 350 400  
per Liter einschl. Steuer an.

**Herzberg & Co.**  
Höfchenstraße 48  
Dampf-Destillierwerk

Sofort Geld!

Pfandleih-Institut  
Albrechtstraße 49, I.

**Wetter**  
prima Weißbier  
gelbes

**Teufel**  
verkauft äußerst preiswert

**Georg Geler**  
Bismarckstr. 10  
Blase Graupenstraße,  
Eck Freiburger Straße.

Die Aufwertung  
des  
Bortriegelgeldes

der Hypotheken, Sparguthab.,  
Vericherung, Ausbucht 20 99.  
Händler erziehen Kiefernpläne  
**Franz Tscherner**  
Breslau 2  
Zaunengasse 96, I.

Buchdruckerei  
**Volkswacht**

BRESLAU 2  
Flurstraße 4/6

übernimmt die An-  
fertigung sämtlicher  
Druck-Arbeiten für  
Industrie, Handel,  
Vereine u. Gewerk-  
schaften in ein- und  
mehrfarbiger Aus-  
führung bei preis-  
werter Berechnung  
und schnellster  
Lieferung.

Spezialität:  
Massenaufgaben  
(Rotationsdruck)

Inferate  
erzielen in der  
Botschaft  
den größten  
Erfolg!

# Neu-Eröffnung!

## Otto Kischel Nachflg.

Inhaber: Adolf Zolkowitz.

Zur Einführung ganz enorm billige Preise!

Inhaber: Adolf Zolkowitz.

Nur Kupfer- schmiede- straße 18  dicht an der Schmiede- brücke	80 cm <b>Hemdentuch</b> 55 Pf.	<b>Züchen</b> best. 85 Pf.	<b>Kleidernessel</b> 85 Pf.	100 cm <b>Crépe Marocain</b> 2.20	<b>Foulardin</b> herrliche Muster 1.85	<b>Seiden-Damasse</b> 4.50
	80 cm <b>Linon</b> 78 Pf.	<b>Pa. Inlett</b> Kopfkantbreite 1.75	<b>Satin</b> alle Farben 1.25	<b>Blusen-Streifen</b> 1.15	<b>Kleider-Samt</b> für Kinderkleidchen 2.25	<b>Helvetia-Seide</b> in allen Farben 3.70 und 4.20
	130 cm <b>Linon</b> 1.40	<b>Perkal</b> 78 Pf.	<b>Eiderflanelle</b> 1.50	<b>Kleiderschotten</b> doppelt- breit 1.35	<b>Kleider-Velvet</b> 5.75	Ein Posten <b>Knabenschürzen</b> per Stück 95 Pf.
	<b>Rüchen- Handtücher</b> 46 Pf.	<b>Perkal-Reste</b> 55 Pf.	<b>Cheviot</b> doppelt- breit 1.20	105 cm <b>Kleiderschotten und -Streifen</b> 2.40	<b>Damasse</b> Kostumfutter 1.85	Ein Posten <b>Mädchenschürzen</b> per Stück 95 Pf.
	Weißer <b>Handtücher</b> 60 Pf.	120 cm <b>Schürzendruck</b> doppelt. 1.60	Ein Posten <b>Mädchenschürzen</b> Ganz besonders preiswert! Größe 100-120 cm Kantennaht Halbform 1.25	140 cm <b>Damasse</b> 3.75	Ein Posten <b>Schies. Blandrad- Frauensschürzen</b> per Stück 95 Pf.	

Dicht  
an der  
Schmiede-  
brücke  
  
Nur  
Kupfer-  
schmiede-  
straße 18

**F. W. Wiesner Brauerei**  
Neumarkt 27  
Hochprozentiger  
**Weißer Bock**  
ab 1. Januar.  
Prosit Neujahr!

Befolgen Sie gratis meinen neuesten  
**Möbel-Katalog**  
mit Broschüre über  
Einrichtungen.  
Küchenmöbel, Einzelmöbel,  
Bei Vorzahlung 5% Rabatt.  
Bei Teilzahlung Anzahlung 100 Pf.  
Abzahlung monatlich 50 Pf.  
**M. Giesel, Sünderstraße 23.**

### Spottbillige Wäsche

Damenhemden	gute Stoffe, 2,50, 1,90	1.20
Damenbeinkleider	gefeilt und offen	1.90
Barchenthemden	für Männer und Frauen	2.00
Brinschürze	5,50, 4,25	3.00
Männerunterhosen	Sachen	2.50
Mädchenhemden	75 Pf.	75
Knabenhemden	90 Pf.	90
Bettlüber	hart und streck, gute Ware	3.20
Linon-Bezüge	mit 2 Kissen	8.50
Bezüge	mit 2 Kissen, hart und weich	9.25
Bezüge	mit 2 Kissen aus sa. Nähmasch. in Damast und Satin, beste Qualität, sehr preiswert	6.75
Intlets	hart geätzt	15.00, 12.00
Bettlüber	mit 2 Kissen	11.00
Wandkerthosen	sa. Zwirnware	8.50
Arbeitsknoten	gewirmt	4.00
Knabenhosen	reine Wolle	8.50 an
Kinder-Unteranzüge	Winterware von	2.00 an
Frauenleibchen	gefeilt	1.70
Schlupfhemden	schwer, inn. gefeilt, Winterware	3.30, 2.80
Futterhosen	für Männer, innen weiß, doppelt	3.00 an
Wandkerth-Anzüge	für Knaben (Sportart.)	10.00 an
Hemdentuch	89 cm breit	0.58
Linon	80 cm breit	0.75

**Manneberg**  
50/51 Schuhbrücke 50/51  
Kein Laden! Nur 1. Etage!  
Hausnummer 50/51 achten!

**Nähmaschinen**  
empfiehlt bei weitgehender Zahlungsanleiherung  
**Alfred Schlessinger, Schmiedewerk 29a.**

**Buchhandlung Volkswacht**  
Modernes Antiquariat  
Breslau 3 Neue Grauensstraße 5

## Rei-Stiefel

Beginn: 2. Januar 1925

# Inventur-Ausverkauf

**Tausende Paar Schuhwaren für den Volksverbrauch!** **Qualitäts-Schuhwaren aus den erst. Schuhfabrik Deutschlands**

Unser diesjähriger Inventur-Ausverkauf stellt alles in den Schatten. Wir verkaufen ohne Rücksicht auf die Einkaufspreise aufsehenerregend billig. Unsere Riesen Lager tragen jedem Geschmack Rechnung. Vom einfachsten Straßenschuh bis elegantesten Ballschuh.

Herren-Rindbox-Schnürstiefel	690	Damen-Rindbox-Schnürschuh	790
Herren-Rindbox-Schnürstiefel	875	Damen-Lack-Halbschuh	1090
Herren-Fahled.-Arbeitsstiefel	700	Damen-Schnür-Stiefel	775

**Ski-Stiefel** Damen, Herren, Knaben

**Gebirgs-Stiefel** Damen 10<sup>00</sup> Herren 11<sup>75</sup>

**Kinder-Stiefel** schwarz 18/20 21/22 1.90 2.20 braun 2.25 2.65

**Damen-Schiebe-Schnallen-Schuh** hochleg. Straßen-Schuh 5.90

**Kamelhaar-Baby-Schuh** Schnür- und Schnallen 18/21 95 Pf. 1.25

**Boxkalf-Kinder-Stiefel** 23/24 350

**Kinder-Stiefel** 27/30 81/85 4.40 4.90

**Kinder-Fahleder-Stiefel** 23/24 25/26 27/30 31/35 36/39 3.50 3.90 4.65 5.15 6.90

**Damen-Kamelhaar-Schnallen** Qualitätsware, prima Filz-Leder-  
sohle, Fleck 390

**Damen-Filz-Schnallen** Leder-Besatz 550

**Damen-Kamelhaar-Halbschuh** 265

**Kinder-Filz-Schnallen** mit Lederbesatz, Restposten 81/85 2<sup>90</sup>



**Reich & Glücksmann**  
Gartenstraße 37 pfr. (neben dem  
Sämtliche Artikel zu diesen Preisen bei der mit uns durch gemeinschaftlichen  
Einkauf verbundene Firma:

**Volks-Schuh-Haus Fischer**  
Gräbschener Straße 82 neben der  
Eisenbahn-Unterführung

**Schaft-Stiefel**

Ich habe mich als  
**Zahnarzt**  
niedergelassen.  
**Dr. Curt Steiner**  
Augustastr. 203 (an der Herdainsstraße)  
Sprechstunden 9-12 und 3-6 Uhr.  
Fernruf Ohle 8091.  
Beteilige mich an Kassenpraxis.  
(Allgem. Ortskrankenkasse).

Nach langjähriger allgemeiner und Spezialistischer  
Ausbildung sowie selbständiger Tätigkeit habe ich mich  
in Breslau als  
**Arzt**  
niedergelassen.  
**Dr. med. Karl Wiesner**  
Griechenauweg 2, 1. Telefon-Ohle 7483  
Privat- und Kassenpraxis

Nach langjähriger Ausbildung an der medizinischen  
Klinik in München (Genl. Prof. Dr. v. Müller) und  
zuletzt 4 Jahre an der inneren Abteilung des städt.  
Krankenhauses Altbreslauer (Prof. Dr. W. Ercklentz)  
habe ich mich in **Breslau, Berliner Platz 21, I**, im  
Hause der Apotheke zum Freiburger Bahnhof als  
**Facharzt für innere Krankheiten**  
niedergelassen und halte Sprechstunden ab  
voraussichtlich 8<sup>30</sup>-11, nachmittags 3<sup>30</sup>-5 Uhr.  
Beteilige mich an Kassenpraxis. Tel. Ohle 6871.  
**Dr. med. Herbert Hayn**  
Facharzt für innere Krankheiten.

**Kein Laden! 3. Etage!**  
**Damenkonfektion**  
Einzel-Verkauf ab Fabrik  
zu anerkannt  
**billigsten Preisen.**

<b>Flauschartige Mäntel</b> in vielen Farben und allen Preislagen. Von 9.50 an	<b>Attenhautmäntel</b> in modern. Farben und eleganten Formen. Von 26.- an
<b>Tuchmäntel</b> in dicken Winter- qualitäten Von 26.- an	<b>Astrachan-Mäntel</b> ganz aus Fuder und warmen Einlagen, bes. für starke Figuren. Von 39.- an
<b>Kindermäntel</b> in allen Längen und Farben. Von 3.50 an	<b>Seal-Plüschmäntel</b> a. elegantem Damassé, prima Verarbeitung. Von 85.- an

Krämer u. Follmitation  
in Jacken und Mänteln.  
Auf alle Preise geben wir  
einen Extrarabatt von 10%.

**Wohl & Alexander**  
Damen- und Mädchenmäntelfabrik  
**Am Rathaus 25<sup>III</sup>**  
Eingang Topikram, über Thomas & Knorr  
gegenüber Gerson Fränkel 3512







**KONIEC**

**ENDE**

**END**

**FIN**